



Februar 2020

LINKSMÄHDER84

Das Forum für Madiswil

Herausgeber: Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Madiswil (inkl. Gutenberg, Kleindietwil, Leimiswil)

Töpfern mit Leidenschaft

Die Keramikerin Christine Burch lebt und arbeitet in Kleindietwil, ist an Ausstellungen und Märkten präsent und gibt Kurse.

Ab Seite 31

Seite 2



Bild: Jörg Wittwer

Noch bis zum 7. März:
Erfolgreiches Theater

Bild: pb



Seite 25

Rückblick und Ausblick:
Gemeinderat **Markus Roth**

Die Premiere der Linksmähler-Aufführung verlief erfolgreich und endete mit Standing Ovations. Die rund 40 Darstellenden unter Regisseur Renato Cavoli und alle Mitwirkenden im Hintergrund dürfen stolz sein. Gerade auch hinter den Theaterkulissen ist viel Einsatz gefragt; ohne dieses grosse Engagement aller Beteiligten wäre ein solches Projekt nicht umsetzbar.

Bis zur Darnière am 7. März finden noch zahlreiche Vorstellungen statt, für einige von ihnen sind noch Tickets erhältlich. Nutzen Sie die Gelegenheit, denn der Vorhang zu den nächsten Linksmähler-Aufführungen öffnet sich erst wieder in zehn Jahren...! ■ VON PATRICK BACHMANN (TEXT) UND JÖRG WITTWER (FOTOS)



Aufführungsdaten: www.linksmaehdertheater.ch

Zusatzvorstellungen: 29. Februar und 4., 6. und 7. März

Ticket-Vorverkauf: CreAndrea, Unterdorfstrasse 10

Info-Telefon: 079 137 78 80

Online-Tickets und Kombi-Tickets Kultur & Kulinarik:

www.linksmaehdertheater.ch

LINKSMÄHDER
Das Forum für Madiswil

IMPRESSUM LINKSMÄHDER

15. Jahrgang ■ Erscheint 6x jährlich ■ Nächstes Erscheinungsdatum: Nr. 85 – 1. April 2020 ■ Auflage 1800 Expl. ■ Herausgeber: Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Madiswil (www.madiswil.ch) ■ Redaktion und Layout: Patrick Bachmann, Flurweg 1, 4936 Kleindietwil, 076 384 11 14 (Mo-Do), redaktion@linksmaehder.ch ■ Redaktionsteam: Andreas Hasler, René Merz, Markus Roth, Elisabeth Stauffer ■ Buchhaltung: Ramona Zürcher, Finanzverwalterin Madiswil, 062 957 70 73, ramona.zuercher@madiswil.ch ■ Spendenkonto: CH84 0631 3016 0368 2210 8 ■ Druck: Druckerei Schürch AG, Bahnhofstrasse 9, 4950 Huttwil ■ Jahresabonnement inkl. Porto: CHF 30.– (Schweiz), CHF 50.– (Ausland) ■ **Inserateschluss für die Ausgabe 85: 28. Februar 2020** ■ **Redaktionsschluss für die Ausgabe 85: 4. März 2020**

Digitalisierung – neue Gemeindehomepage



Andreas Hasler,
Gemeindegemeinschafter

Der Präsident des Verbandes Bernischer Gemeinden (VBG), Daniel Bichsel, schreibt in seinem Editorial der Informationsbrochure VBG über die Digitalisierung. Er zeigt Vor- und Nachteile auf. Tatsache ist, dass durch die elektronischen, automatisierten Abläufe oft der direkte Kontakt zum Menschen auf der Strecke bleibt. Es wird nur noch über Online-Kontaktformulare, E-Mail und

dergleichen kommuniziert. Es wird bald möglich sein, sich bei einem Umzug online anzumelden. Ein weiterer persönlicher Kontakt zur Bevölkerung fällt damit weg; das Vorsprechen bei der Gemeindeverwaltung ist nicht mehr nötig. Geschäfte werden also anonym und individueller abgewickelt werden. Ich frage mich, ob dies für die soziale Entwicklung unserer Gesellschaft gesund ist...

Auch die Gemeindeverwaltung Madiswil muss diesem Schritt ins digitale Zeitalter folgen. Im Moment ist unser Team damit beschäftigt, einen neuen Webauftritt zu lancieren. Nach den Jahren 2002 und 2010 ist dies nun die dritte Version des Internetauftritts der Gemeinde Madiswil. Dieser

entspricht den neusten Anforderungen, um Abläufe digital vornehmen zu können. Die Oberfläche ist tauglich für Smartphone und Tablet. Ebenfalls ist die neue Homepage der Gemeinde so ausgestattet, dass sich zum Beispiel Menschen mit einer Sehbehinderung darauf zurechtfinden können.

Wir sind bestrebt, die Arbeiten zur Umsetzung des neuen Webauftritts www.madiswil.ch bald abzuschliessen zu können und hoffen, damit der Bevölkerung in Sachen Digitalisierung eine verbesserte Dienstleistung anbieten zu können. Jedoch ersetzt aus meiner Sicht kein Computer das persönliche Gespräch zwischen Menschen...

Aus dem Gemeinderat

Personalverordnung; Teilrevision

Der Gemeinderat hat die Personalverordnung betreffend Entschädigung für die Bibliothekarin angepasst. Anstelle einer Jahrespauschale basiert die Besoldung neu auf einem Stundenansatz. Die revidierte Personalverordnung kann bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Diese steht auch unter Downloads der Gemeindehomepage zur Verfügung.

Kündigung Bauverwalter Peter Müller; Wiederbesetzung der Stelle

Bauverwalter Peter Müller hat sein Arbeitsverhältnis mit der Einwohnergemeinde Madiswil per 31. Mai 2020 gekündigt. Er stellt sich einer neuen Herausforderung. Wir danken ihm für seine geleistete Arbeit bestens und wünschen ihm beruflich wie auch persönlich alles erdenklich Gute! Der Gemeinderat hat die Stelle zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Aus den fünf eingegangenen Bewerbungen gelangten drei Kandidaten in die engere Auswahl. Aus diesen hat der

Gemeinderat Samuel Köhli, geb. 1964, Rumiweg 8, Langenthal, gewählt. Der Stellenantritt erfolgt per 1. April 2020. Herr Köhli hat den Fachausweislehrgang als Bernischer Gemeindefachmann abgeschlossen sowie den Diplomlehrgang als Bernischer Bauverwalter absolviert. Er verfügt über



Erfahrungen im Gemeinwesen und in seinen zu bearbeitenden Fachbereichen. Wir gratulieren Herrn Samuel Köhli

herzlich zur Wahl und freuen uns, ihn bei uns in der Verwaltung willkommen zu heissen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Altersleitbild Teilregion Oberaargau Süd

Die Gemeinden Auswil, Eriswil, Gondiswil, Huttwil, Madiswil, Oeschenbach,

Rohrbach, Rohrbachgraben, Walterswil und Wyssachen haben im Jahr 2017 die Erarbeitung eines Altersleitbildes für die Teilregion Oberaargau Süd in Auftrag gegeben. Dazu wurde eine spezielle Steuergruppe eingesetzt. Diese hat nun die Arbeiten beendet und legt das Altersleitbild 2020 der Teilregion Oberaargau Süd vor. Die Broschüre kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder unter www.madiswil.ch eingesehen werden. Betreffend Umsetzungsarbeiten wird der heute bestehende Seniorenrat Huttwil und Umgebung eine wichtige Rolle spielen.

Gemeindebaureglement; Teilrevision; Verabschiedung zur Vorprüfung

Nachdem die Mitwirkungsfrist für die Teilrevision des Gemeindebaureglements abgelaufen ist, hat der Gemeinderat die Änderungen dem kantonalen Amt für Gemeinden und Raumordnung zur Vorprüfung eingereicht (siehe auch Erläuterungen im LINKSMÄHDER Nr. 83). Die Revision wurde noch mit

Veranstaltungen März-Mai

Kunst-Ausstellung

20. Mrz - 5. Apr 2020



Jürg C. Bächtold
Keramik

Werner Wilhelm
Bilder

Skizzieren - Workshops 9. Mrz / 30. Mrz / 27. Apr
VHS Oberaargau: Skizzieren 4/11/18/25. Mai



Sa 21. März
Jasmin Larue



Sa 25. April
Blue Acoustic
Flavour

Infos: www.kunstundbieri.ch

ortsverein
madiswil
...bringt Farbe in den Alltag

Einladung zu einem

Gespräch mit Marlise Pfander – ehemalige Direktorin Regionalgefängnis Bern

Dienstag, 10. März 2020

20 Uhr im Gemeindezentrum Madiswil

Gemeindesaal, 2. Stock, Lift vorhanden

Eintritt: CHF 15.–

Marlis Pfander spricht über ihr bewegtes Leben. Sie wurde national bekannt durch ihr Buch «Hinter Gittern – Mein Leben im Männerknast».



Männerchor Leimiswil

Leitung: Marc Minder

Konzert und Theater 2020

Verbleibende Vorführungen:

Samstag,	01. Februar	20.00 Uhr
Sonntag,	02. Februar	13.00 Uhr
Freitag,	07. Februar	20.00 Uhr

Zusatzvorführung:

Samstag,	08. Februar	20.00 Uhr
----------	-------------	-----------

's Turmglüt vo Janetsch



Volksstück in 4 Akten von Paul Hartmann

Regie: Monika Minder

Reservation:
www.chor-leimis.ch
oder 062 965 25 20

einer kleinen Änderung von Artikel 27 ergänzt. Damit wird ein Widerspruch der Bestimmungen zwischen Artikel 27 Absatz 3 und Absatz 4 aufgehoben. Es geht dabei um den Grundsatz, Bauernhausgruppen zusammenzuführen und genügend Abstand von landwirtschaftlichen Gebäuden zur Bauzone zu erhalten.

Radweg Kleindietwil; Verkehrskonzept Bahnhofplatz – Einverständnis der BLS Netz AG, Bern

Das neue Verkehrskonzept für den Bahnhofplatz liegt vor. Dieses wurde durch den Gemeinderat genehmigt. Ebenfalls hat die BLS Netz AG signalisiert, dass sie diesem Verkehrskonzept zustimmt und in Aussicht gestellt, dass die Einsprache gegen den Radweg Kleindietwil deshalb zurückgezogen wird. Die überarbeiteten Pläne sind ans Regierungsverwaltungsrat zugestellt worden, damit die Erteilung der Baubewilligung erfolgen kann.

Unterhaltsarbeiten Schulanlage Neumatt; Bewilligung Nachkredit CHF 17'400.–

Bei der Schulanlage Neumatt wurden ausserordentliche Unterhaltsarbeiten nötig. Der Boiler der Schulküche stieg aus und musste ersetzt werden. Weiter musste ein Feuchtigkeitsschaden bei den Duschen der Turnhalle behoben werden. Auch die Reparatur von defek-

ten Storen sowie die Mängelbehebung nach der periodischen Kontrolle der Elektroinstallationen löste weitere unvorhersehbare Kosten aus. Der Gemeinderat hat deshalb einem entsprechenden Nachkredit von CHF 17'400.– für diese nötigen Unterhaltsarbeiten zugestimmt.

Bahnhof Kleindietwil; Erstellen Überdachung Perron

Aufgrund von Kundeninformationen und internen Überlegungen hat die BLS Netz AG eine Überdachung des Perrons beschlossen. Der Gemeinderat nimmt von dieser Mitteilung der Bahnbetreiberin erfreut Kenntnis und stimmt zuhanden des Bundesamtes für Verkehr der Projektergänzung für den Umbau des Bahnhofes Kleindietwil zu.

Bahnhof Madiswil; behindertengerechter Umbau im Jahr 2021; öffentliche WC-Anlage

Auch der Bahnhof Madiswil wird behindertengerecht umgebaut. Gemäss Projekt soll dies im Jahr 2021 geschehen. Der Gemeinderat stimmt diesem Projekt zu. In diesem Zusammenhang hat der Rat den Betrieb einer öffentlichen WC-Anlage beim Bahnhof Madiswil gefordert. Die BLS Netz AG ist jedoch nicht mehr verpflichtet, bei Bahnhöfen in der Grösse von Madiswil, eine WC-Anlage zu errichten und

zu betreiben. Der Gemeinderat klärt Alternativen ab.

Beiträge an gemeinnützige Institutionen 2019

Für gemeinnützige Institutionen und Projekte beschliesst der Rat insgesamt Beiträge von CHF 2'700.–.

Verkauf Baulandparzelle Nr. 354 Zünti, Leimiswil

Die Baulandparzelle Nr. 354 im Zünti, Leimiswil, welche der Einwohnergemeinde Madiswil gehört, konnte an das Ehepaar Kohler Marco und Sheila aus Lützelflüh-Goldbach, verkauft werden. Die Familie Kohler plant darauf ihr Einfamilienhaus zu errichten.

Mehrzweckraum Leimiswil; Technische Aufrüstung; Nachkredit CHF 9'600.–

Der Gemeinderat hat zulasten des Legats der Rosmarie Käser einen Kredit von CHF 115'000.– für die technischen Ausstattungen des Mehrzwecksaals in Leimiswil beschlossen. Nun entstehen Mehrkosten, da mobile Steuerpulte angeschafft werden sollen, anstelle von fest installierten. Weiter soll ein stärkerer Prozessor angeschafft werden. Auf Antrag der Bau- und Planungskommission beschliesst der Gemeinderat deshalb zulasten des Legats einen Nachkredit von CHF 9'600.–.

Bauverwaltung

Abfall

Leider kommt es vor, dass beim Werkhof am Längermoosweg unerlaubt Kehricht deponiert wird. Die Bevölkerung wird gebeten aufmerksam zu sein und Missetäter der Bauverwaltung Madiswil zu melden.

Grüngutsammlung – Feuersausbruch durch heisse Asche

In der Grüngutmulde in Kleindietwil ist ein Brand entstanden. Dieser

wurde ausgelöst, weil jemand heisse Asche in dieser entsorgt hat. Glücklicherweise konnte das Feuer rechtzeitig gelöscht werden. Wir bitten die Bevölkerung darauf zu achten, dass keine heisse Asche in der Grüngutmulde entsorgt wird!

Daten der nächsten Sonderabgaben im Werkhof

Jeden letzten Freitag im Monat (ausser Dezember) und jeweils auch jeden

dritten Samstag in den Monaten März, Juni, September und Dezember ist der Werkhof am Längermoosweg 1 in Madiswil für Sonderabgaben geöffnet. Die nächsten Daten in den Monaten Februar und März sind:

- Freitag, 28. Februar 2020, 13 Uhr bis 17 Uhr
- Samstag, 21. März 2020, 9 Uhr bis 12 Uhr
- Freitag, 27. März 2020, 13 Uhr bis 17 Uhr

Baubewilligungen

In unserer Gemeinde wurden seit der letzten Publikation folgende Baubewilligungen erteilt:

- Meyer Michael und Gabriela, Madiswil; Umbau Einfamilienhaus, Neubau Carport und Stützmauer, Installation PV-Anlage, Nelkenweg 5, Madiswil
- Müller Michael, Zofingen; Einbau Dachterrasse, wärmetechnische Sanierung Fassade, Installation PV-Anlage (Dach/Fassade), Ersatz Ölheizung durch WP, Unterdorfstrasse 20, Madiswil
- Fahrni Ursula und Paul, Tulpenweg 14, Madiswil; Ersatz WP innenaufgestellt durch Luft/Wasser WP aussenaufgestellt
- Schneeberger Daniel, Untere Sonnseite 87, Leimiswil; Anbau Vordach mit Geräteschuppen
- Leibundgut Peter, Sumiswald; neuer Carport, Verstärkung best. Stützmauer, Nelkenweg 14, Madiswil
- Zaugg Ernst, Frauenkappelen; PV-Anlage an Süd-Ost Fassade, Weinstegen 4, Kleindietwil
- Seiler Martin, Oberhaus 25, Leimiswil; Überdachung Spritzen-

waschplatz auf best. Grundmauern, Erhöhung Mistplatzwände

- Leuenberger Hans-Ulrich, Pauli 21, Madiswil; Ersatz bestehende Stückholzheizung

Neuer Stromtarif

Ab 1. Januar 2020 gilt wiederum ein neuer Elektrizitätstarif. Die Strompreise können wie jedes Jahr wieder den Marktverhältnissen angepasst werden und erfahren eine kleine Reduktion. Der neue Tarif kann bei der Bauverwaltung Madiswil bezogen oder unter www.madiswil.ch eingesehen bzw. heruntergeladen werden.

Steuerbüro

Steuererklärung

Es ist bereits wieder soweit: Die Steuererklärung für das Jahr 2019 ist auszufüllen. Es gelten grundsätzlich folgende Fristen zur Einreichung:

- 15. März 2020 für unselbständig Erwerbende
- 15. Mai 2020 für selbständig Erwerbende

Die Gemeindeverwaltung kann bis 31. Mai 2020 eine Verlängerung bewilligen. Über diese Frist hinaus sind Gesuche um Fristverlängerungen schriftlich an die Steuerverwaltung, Dienstleistungszentrum, 3400 Burgdorf, zu richten oder online über www.taxme.ch einzugeben. Fristverlängerungen bis 15. September 2020 sind kostenlos, solche bis 15. November 2020 kostenpflichtig.

Es wird sehr empfohlen, die Steuererklärung online auszufüllen (www.taxme.ch). Das Online-Programm ist einfach aufgebaut. Die Daten lassen sich beliebige Male verändern (sofern Sie die Daten noch nicht freigegeben haben).

Unter www.taxme.ch stehen Ihnen weitere Dienstleistungen zur Verfügung wie z.B. das TaxMe-Portal (BE-Login). Nach der persönlichen Registrierung haben Sie Einsicht auf Ihr persönliches Steuereossier.

Wie die Steuererklärung auch immer ausgefüllt wird, wir danken den Steuerpflichtigen für die fristgerechte Einreichung der Dokumente.

Vereinfachte Veranlagung

Soweit die Verhältnisse, die zu einem Erlass der ganzen geschuldeten Steuer berechtigen, schon bei der Veranlagung bekannt sind, kann auf Antrag der Gemeinde das steuerbare Einkommen durch einen besonderen Abzug auf Null festgesetzt werden:

1. Bei rentenberechtigten Personen, die voraussichtlich dauerhaft in einem Pflege- oder Krankenhaus oder in der Pflegeabteilung eines Altersheims leben, sofern:
 - die gesamten Einkünfte nach Abzug der Heimkosten weniger als 4'728 Franken betragen, und
 - das in der Steuererklärung ausgewiesene Vermögen bei Alleinstehenden weniger als 37'500 Franken und bei Verheirateten weniger als 60'000 Franken beträgt.
2. Bei den übrigen Personen, sofern:
 - die gesamten Einkünfte das betriebsrechtliche Existenzminimum voraussichtlich dauerhaft nicht übersteigen, keine Sozialhilfeleistungen bezogen werden, und

- in der Steuererklärung kein Vermögen ausgewiesen wird. Bei rentenberechtigten Personen darf das ausgewiesene Vermögen bei Alleinstehenden 37'500 Franken und bei Verheirateten 60'000 Franken nicht übersteigen.

Der besondere Abzug ist ausgeschlossen, wenn Eigentum oder Nutznießung an Grundstücken vorliegt. Der vollständig ausgefüllte Antrag auf Veranlagung nach Art. 41 StG ist zusammen mit den Formularen 1 bis 5 der Steuererklärung beim Steuerbüro der Wohnsitzgemeinde einzureichen. Nachträglich eingereichte Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die zuständige Gemeinde prüft die Voraussetzungen für den Abzug und stellt bei der kantonalen Steuerverwaltung Antrag. Ist der Antrag einmal bewilligt, das heisst die Veranlagung auf Null gesetzt, müssen in den Folgejahren die Formulare 1 bis 5 der Steuererklärung jedoch nach wie vor immer ausgefüllt und eingereicht werden. Die Veranlagungsbehörde muss von Jahr zu Jahr überprüfen können, ob sich die Verhältnisse verändert haben und die Veranlagung nach Art. 41 StG noch gerechtfertigt ist.

Gemeindeverwaltung

Briefliche Abstimmung

Jeweils am Wahl- und Abstimmungswochenende ist die Abgabe der Kuverts wie folgt möglich:

- Bis Freitag, 16 Uhr, Abgabe am Schalter der Gemeindeverwaltung
- Bis Samstag, 18 Uhr, Einwurf in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung
- Die Postsendungen, welche bis und mit Samstag eingehen, können ebenfalls berücksichtigt werden.

Achtung: Beachten Sie bitte, dass bei der brieflichen Stimmabgabe die Ausweiskarte unterzeichnet sein muss! Die Stimm- oder Wahlzettel sowie die Ausweiskarte sind in den entsprechenden Rückantwortkuverts zurückzusenden. Fehlt die Unterschrift oder kommt das Material im falschen Kuvert an, ist die Stimmabgabe leider ungültig!

Amphibienschutz Bürgisweyer; freiwillige Helfer

Die Volksschule Madiswil wird je nach Witterung gegen Ende Februar/Anfangs März 2020 wieder den Amphibienschutzzaun beim Bürgisweyerbad in Betrieb nehmen. Beim Aufstellen und Abbrechen des Zaunes wird das Werkhofteam behilflich sein. Die Schülerinnen und Schüler werden danach wieder besorgt sein, die Amphibien einzusammeln und sicher über die Strasse zu bringen. Es hat sich gezeigt, dass es sehr von Nutzen ist, wenn bei Lücken in der Einsatzplanung der Schule, auf freiwillige Helfer zurückgegriffen werden kann. Pro Tag sind zwei Einsätze zu bewältigen (morgens und abends). Auf die bereits letztes Jahr im Einsatz gestandenen Helferinnen und Helfer wird zurückgegriffen. Wenn sich neue Personen angesprochen fühlen, beim Retten der Amphibien mitzuwirken oder Fragen dazu entstehen, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Madiswil, Andreas Hasler (062 957 70 70, andreas.hasler@madiswil.ch). Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Veranstaltungskalender

Vereine und Organisatoren werden gebeten, ihre Anlässe (Konzerte, Turniere, Lottos, etc.) der Gemeindeverwaltung zu melden, falls diese im Veranstaltungskalender der Internetseite von Madiswil aufgeschaltet werden möchten. Folgende Angaben sind nötig: Art des Anlasses, Ort, Datum, Zeit und Organisator. Rufen Sie uns an (062 957 70 70) oder schreiben Sie eine E-Mail (info@madiswil.ch).

Meldepflicht

Wir bitten Sie, zu beachten, dass Adressänderungen, Wohnungswechsel, Berufs- und Arbeitgeberwechsel der Einwohnerkontrolle innert 14 Tagen zu melden sind! Die Meldepflicht obliegt auch Drittpersonen, die jemanden in Miete, Dienst oder Pflege genommen haben.

Fundbüro

Aufgefundene Gegenstände sind bei der Gemeindeverwaltung zuhanden des Fundbüros abzugeben. Die Angestellten der Gemeindeverwaltung vermitteln gerne verloren gegangene Gegenstände (062 957 70 70).

Meldestelle Findeltiere

Wer im Kanton Bern eine Katze, einen Hund oder ein anderes herrenloses Haustier findet, muss dies dem Berner Tierschutz mitteilen. Die Meldungen können während den Bürozeiten telefonisch unter der Gratisnummer 0800 1844 00, per E-Mail (meldestelle@bernertierschutz.ch) oder per Post (Berner Tierschutz, Postfach 37, 3020 Bern) vorgenommen werden. Eigentümerinnen und Eigentümer, denen ihr Haustier abhanden gekommen ist, können sich ebenfalls an diese Stelle wenden. Ihnen steht während den Bürozeiten die kostenpflichtige Nummer 0900 1844 00 zur Verfügung. Vermisstmeldungen sind natürlich auch per E-Mail und per Post möglich.

Hundekot - Verunreinigungen

Immer wieder gehen bei der Gemeindeverwaltung Reklamationen betreffend Hundekot ein. Die Vierbeiner versäubern sich nicht nur im Kulturland der Landwirte sondern auch auf Rasenflächen der Nachbarn und Spielplätzen. Streunende Hunde und auch solche in Begleitung verunreinigen fremde Grundstücke!

Einmal mehr gelangen wir mit dem Aufruf an alle Hundebesitzer/innen, die «Robi-Dog-Anlagen» zu nutzen und entsprechend den Hundekot zu beseitigen sowie den Hund nicht frei umherstreunen zu lassen! Gemäss Artikel 10 des Hundegesetzes hat, wer einen Hund ausführt, dessen Kot zu beseitigen. Verstösse werden mit einer Busse bestraft.

Informationen zum Hundegesetz im Kanton Bern

- Aufsicht und Kontrolle: Hunde dürfen im öffentlichen Raum nicht unbeaufsichtigt sein. Sie sind jederzeit wirksam unter Kontrolle zu halten.
- Leine und Maulkorb: Hunde müssen an die Leine: auf Schulanlagen, öffentlichen Spiel- und Sportplätzen, in öffentlichen Verkehrsmitteln, an Bahnhöfen und Haltestellen sowie auf Weiden mit Nutztieren, im Naturschutzgebiet oder an von Gemeinden bezeichneten Orten. Hunde müssen einen Maulkorb tragen, wenn es angeordnet worden ist oder sie bissig sind.
- Ausführen im Rudel: Mehr als drei Hunde, die älter sind als vier Monate, dürfen nicht gleichzeitig ausgeführt werden. Ausnahmen sind in der Verordnung über den Tierschutz und die Hunde geregelt (www.be.ch/hund).
- Schutz von Landschaft und Umwelt: Hundekot ist vom Hundehalter zu beseitigen. Uneinsichtige können unmittelbar mit einer Ordnungsbusse belegt werden.
- Haftpflicht: Eine Haftpflichtversicherung für die Risiken der Hundehaltung mit einer Mindestdeckungs-



Olivier Lustenberger, Parkett & Bodenbeläge
ist jetzt
Lustenberger.Galli Parkett + Bodenbeläge GmbH

Lustenberger | Galli

Parkett + Bodenbeläge

Grossmattstrasse 4, 4934 Madiswil
info@lustenberger-galli.ch
www.lustenberger-galli.ch
079 602 13 82



- > Parkett
- > Designbeläge
- > Kork
- > Linoleum
- > Teppich

Herrmann und Zulliger AG



mit Vertrauen unterwegs

Landtechnik
4935 Leimiswil

Autotechnik
4943 Oeschenbach



Öffentlicher Info-Anlass

Montag 6. April 2020 20.00 Uhr

Schulhaus Leimiswil

1. Teil Die mobilen Ärzte stellen sich vor

-Überfüllte Notfallstationen, Ärztemangel...etc.

-Wer sind die mobilen Ärzte und wie funktionieren sie?

2. Teil Defibrillator

Der Samariterverein Madiswil zeigt und erklärt uns den neuinstallierten Defibrillator.

-Ziel: im Notfall richtig handeln und anwenden.

Zu diesem Anlass sind alle herzlich eingeladen.

Freundlich laden ein
Landfrauenverein Leimiswil

summe von drei Millionen Franken ist obligatorisch.

- **Hunde mit Aggressionsverhalten:** Vorfälle mit Hunden (z. B. Bisse) und Hunde mit übermässigem Aggressionsverhalten müssen von Ärzten, Tierärzten, Hundeausbildenden und von der Polizei dem Veterinärdienst gemeldet werden: Veterinärdienst Kanton Bern, 031 633 52 70, info.ved@vol.be.ch
- **Hunderassen:** Der Kanton Bern führt in seinem Hundegesetz keine Rassenliste.
- **Sachkundenachweis (SKN) absolvieren:** Ab 1. Januar 2017 muss der Sachkundenachweis nicht mehr absolviert werden. Er ist jedoch auf freiwilliger Basis noch möglich. Dies gilt für den Kanton Bern. In den übrigen Kantonen können andere Regelungen bestehen.

Registrierung als Hundehalterin und Hundehalter:

- Sie sind neu Hundehalter/in: Melden Sie sich bei Ihrer Gemeinde und teilen Sie mit, dass Sie neu Hundehalter/in sind. Die Gemeinde registriert Sie in der Datenbank AMICUS. Im Anschluss erhalten Sie Ihr AMI-

CUS-Login. Wenn Sie Ihre Personendaten oder Adresse ändern wollen, wenden Sie sich bitte wiederum an Ihre Wohngemeinde.

- Für Hunderoutiniers mit neuem Hund: Seit 1. Januar 2016 erfolgt die Registrierung von Hundehalter/-innen und Hunden in der Datenbank AMICUS (vorher ANIS). Ihr ANIS-Login gilt auch für AMICUS. Wenn Sie Ihre Personendaten oder Adresse ändern wollen, wenden Sie sich an Ihre Wohngemeinde.

Registrierung Ihres Hundes:

Alle Hunde müssen fälschungssicher und eindeutig gekennzeichnet sein und in der AMICUS-Datenbank registriert werden. Dazu implantiert die Tierärztin oder der Tierarzt Ihrem Hund einen Mikrochip und registriert den Hund bei AMICUS (Erstregistrierung). Übernehmen Sie einen bereits registrierten Hund vom Verkäufer, entfällt dieser Schritt. Nach der Registrierung erhalten Sie den Hunderausweis «Pet Card». Für Änderungen der Tierdaten wenden Sie sich bitte wiederum an Ihre Tierärztin oder Ihren Tierarzt. Weitere Informationen: www.amicus.ch. Für Hunde, die aus dem Ausland

in die Schweiz gebracht werden, gilt ebenfalls die Erstregistrierungspflicht bei AMICUS durch die Tierärztin oder den Tierarzt.

Ehrenkodex für Hundehalterinnen und Hundehalter:

- **Sie sind der Chef** ► Die Verantwortung für einen Hund tragen stets die Hundehalterin und der Hundehalter.
- **Nur unter Aufsicht** ► Kinder und Hunde sollten nicht zusammen alleine gelassen werden.
- **«Er macht nichts»** ► Die Angst vor Hunden ist weitverbreitet. Es gilt: Bei Begegnungen mit Personen oder Artgenossen den Hund zu sich rufen und in der Nähe behalten. Bei Begegnungen mit angeleinten Hunden: Den eigenen Hund ebenfalls an die Leine nehmen.
- **Bei einem Vorfall** ► Wenn es zu einem Vorfall mit einem Hund kommt oder ein Mensch von einem Hund gebissen wurde: Bitte Ruhe bewahren und auf Wunsch Name, Adresse und Telefonnummer austauschen.

Weitere Informationen: LANAT Amt für Landwirtschaft und Natur, Veterinärdienst (VeD), Herrengasse 1, 3011 Bern, www.be.ch/Hund

Finanzverwaltung

Einführung Betreuungsgutscheine ab 1. August 2020

Seit 2014 gibt die Stadt Bern bereits Betreuungsgutscheine an Eltern zur Vergünstigung von KITA-Plätzen ab. Der Kanton Bern führt daher seit August 2019 bis Januar 2021 das Finanzierungssystem durch Betreuungsgutscheine kantonal ein. Das bisherige Subventions-System wird damit abgelöst, d.h. die Subventionierung von KITA-Plätzen erfolgt zukünftig direkt an die Eltern und nicht mehr via KITA. Die Teilnahme am System ist für Gemeinden und KITA's freiwillig.

Der Gemeinderat Madiswil hat beschlossen, per 1. August 2020 auf

das Betreuungsgutschein-System umzustellen. Ebenso wird die KITA Wunderland ab diesem Zeitpunkt Betreuungsgutscheine entgegennehmen. Das bedeutet:

- Familien aus Madiswil können ab diesem Zeitpunkt bei der Einwohnergemeinde Madiswil Betreuungsgutscheine beantragen, damit der KITA-Platz weiterhin verbilligt ist.
- Die Betreuungsgutscheine können nur in KITA's eingelöst werden, welche Betreuungsgutscheine ebenfalls entgegennehmen.
- Für Kinder, welche ab August 2020 in KITA's betreut werden, welche (noch) keine Betreuungsgutscheine

annehmen, ist solange der Volltarif zu bezahlen, bis die KITA ebenfalls Gutscheine entgegennimmt.

- Die Gemeinde Madiswil darf ab dem Umstellungszeitpunkt keine Plätze mehr nach dem alten System subventionieren.
- Die Betreuungsgutscheine sind nur für KITA's im Kanton Bern zugelassen. Bei ausserkantonalen KITA-Plätzen kann keine Verbilligung erfolgen.

Welche Familien erhalten Betreuungsgutschriften?

- Massgebend für die Berechnung sind wie bisher Einkommen, Vermögen und Familiengrösse. Das



TCM Oberaargau

Traditionelle Chinesische Medizin

Wir sind ganz in Ihrer Nähe – und für Sie da

Die verschiedenen Methoden der Chinesischen Medizin überzeugen mit nachhaltigen Erfolgen



Speziell für Kinder

- ADHS
- Atemwegs-, Haut-, Verdauungsstörungen
- Allergien

- Heuschnupfen, Asthma, Husten Bronchitis
- Neurodermitis, Ekzeme, Allergien
- Kinderwunsch
- Reizdarm, Verdauungsprobleme Colitis
- Blasenentzündung
- Migräne, Hörsturz, Tinnitus
- Nervosität, innere Unruhe Depressionen
- Schlafstörungen
- Wechseljahresbeschwerden
- Rücken-, Nacken- und Schulterschmerzen
- Kniebeschmerzen, Hüft-Arthrose und sonstige Beschwerden im Bewegungsapparat, rheumatische Erkrankungen
- Herz- und Kreislauferkrankungen

Unsere Praxen (Krankenkassen anerkannt)

Huttwil

Gesundheitszentrum Huttwil, SRO AG
Spitalstrasse 51
4950 Huttwil
Tel. 062 959 62 44

Herzogenbuchsee

PanoramaPark, SRO AG
Stelliweg 24
3360 Herzogenbuchsee
Tel. 062 955 52 70

Zentrale 062 922 91 87

Sprechstunde

Niederbipp

Gesundheitszentrum Jura Süd, SRO AG
Anternstrasse 22
4704 Niederbipp
Tel. 032 633 72 01

Langenthal

Spital Personalhaus, SRO AG
Untersteckholzstrasse 19
4900 Langenthal
Tel. 062 916 46 60

www.tcmoberaargau.ch

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr

massgebende Einkommen (Einkommen plus 5 % des Nettovermögens abzüglich Unterhaltszahlungen) darf CHF 160 000.– nicht überschreiten.

- Das Erwerbsspensum bei Paaren mit Kindern vor dem Kindergarteneintritt muss total mindestens 120 % / mit Kindern im Kindergarten total mindestens 140 % betragen.
- Bei Alleinerziehenden mit Kindern vor dem Kindergarteneintritt muss die Erwerbstätigkeit mindestens 20 % / mit Kindern im Kindergarten 40 % ausmachen.
- Der Arbeitstätigkeit gleichgestellt sind die Arbeitssuche, eine berufsorientierte Aus- oder Weiterbildung, die Teilnahme an einem Integrations- oder Beschäftigungsprogramm und ärztlich bestätigte gesundheitlich bedingte Einschränkungen der Betreuungstätigkeit (gesundheitliche Indikation).
- Eltern, die nicht oder weniger erwerbstätig sind erhalten einen Betreuungsgutschein, wenn die familienergänzende Betreuung zur sozialen oder sprachlichen Integration des betreuten Kindes im Hinblick auf den Volksschuleintritt notwendig ist. Die soziale Notwendigkeit muss durch eine Fachstelle (i.d.R. Sozialdienst oder Mütter- und Väterberatung) schriftlich bestätigt werden.

Wie hoch ist der Betreuungsgutschein?

- Maximal werden CHF 100.– pro Tag subventioniert. Bei Kindern unter 12

Monaten wird ein Zuschlag von 50 % auf den Betreuungsgutschein gewährt. Bei Kindern im Kindergarten beträgt der Gutschein nur 75 %. Für Kinder mit besonderen Bedürfnissen gibt es zusätzlich einkommensunabhängig einen Zuschlag von CHF 50.– pro Betreuungstag.

- Der Umfang der subventionsberechtigten Betreuung sieht wie folgt aus:
 - Bei beiden Elternteilen: Total beider Erwerbstätigkeiten abzüglich 100 % plus 20 % (z.B. Vater 80 % plus Mutter 40 % = 120 % Erwerbsspensum minus 100 % = 40 % bewilligter Betreuungsumfang mit Subvention)
 - Bei alleinerziehenden Eltern: Effektives Pensum plus 20 % (z.B. Pensum ist 60 % plus 20 % = 80 % bewilligter Betreuungsumfang mit Subvention)

Wie kann ein Betreuungsgutschein beantragt werden?

Der Kanton stellt die Webapplikation «kibon» www.kibon.ch zur Verfügung. Für die Gemeinde Madiswil wird diese ab Frühjahr 2020 zur Verfügung stehen. Darüber können sämtliche Gesuche online bei der Einwohnergemeinde Madiswil gestellt werden. Alternativ kann ein Papiergesuch verlangt werden. Die Gemeinde überprüft die Angaben anhand der Steuererklärung des Vorjahres (Stichmonat August). Zusätzlich ist eine Bestätigung über den Betreuungsplatz einzureichen. Die Gemeinde überprüft das Gesuch, und bei Anrecht auf einen Betreuungsgutschein, stellt

sie anschliessend den Gutschein ab Folgemonat des Gesucheingangs, jedoch frühestens ab Betreuungsbeginn, aus.

Wie verrechnet die KITA die Betreuungskosten ab August 2020?

Sofern die KITA Gutscheine annimmt, ist dieser der KITA abzugeben. Die KITA verrechnet den Eltern wiederum nur die Betreuungskosten abzüglich des Gutscheins, mindestens jedoch den Minimalbeitrag. Der Betrag des Gutscheins wird direkt an die Einwohnergemeinde verrechnet. Mehrbetreuung, welche das bewilligte Pensum gemäss Gutschein übersteigt, ist zum Volltarif gemäss Tarifliste der KITA zu bezahlen. Ebenso gilt der Vollkostentarif, wenn keine Betreuungsgutscheine angenommen werden.

► Bitte erkunden Sie sich rechtzeitig bei Ihrer KITA, ab wann die Annahme des Gutscheines möglich ist. Zudem ist das Gesuch frühzeitig bei der Einwohnergemeinde zu beantragen, da dieser ab Folgemonat nach Gesuch Eingang, jedoch frühestens ab Betreuungsbeginn, gültig ist.

Weitere Informationen sind auch unter www.gef.be.ch > Familie > Kindertagesstätte zu finden. Unter der Rubrik «Hilfsmittel / Formulare» sind zudem die Tabellen über die Gutscheinhöhen aufgeschaltet.

Kontakt: Finanzverwaltung Madiswil, Vanessa Koller, 062 957 70 75, vanessa.koller@madiswil.ch

Bild: pb





«Es feins Würstli vor Metzgerei Haas»

**Was macht Ihr Skitag perfekt?
Strahlender Sonnenschein, herrliche
Berge, perfekte Schneesverhältnisse
und natürlich eine gute Wurst!**

Jetzt aktuell: Landjäger, Klosterrauchwurst,
Salametti, Bureschüblig, Klosterrauchsalami,
Knoblauchwurst, Knapperli und Alpenklüber.

Wir freuen uns auf Sie!



www.kloster-metzgerei.ch

062 965 11 22

DI-FR 7.00-12.00 / 14.00-18.30

SA 7.00-15.00

Produkte der Metzgerei Haas sind am Montag und am Wochenende in der Selbstbedienungsvitrine über die Bäckerei Felber erhältlich.



Schlemmer-Zmorge

**Gibt es Schöneres, als den Sonntag mit
einem ausgiebigen Frühstück zu beginnen?**

Bei uns kommen Sie jeden Sonntag in den
Genuss eines reichhaltigen Brunch-Buffets!
Jeweils von 9.00 – 11.00 oder 11.30 – 13.30 Uhr.

Reservieren Sie sich jetzt einen Tisch – wir
freuen uns auf Sie!

Zivilstands- nachrichten

Geburt

13. November 2019

Elea Lois Geissbühler,
des Dan Geissbühler und
der Tabita Geissbühler,
Badstrasse 10, Gutenberg

Heirat

25. Oktober

**Sibylle Christen
und Matthias Christen,**
Bänackerstrasse 15

8. November 2019

**Franziska Pally
und Silvan Pally,**
Mühlebergstrasse 7

Todesfälle

15. November 2019

Ida Beck-Bärtschi
geb. 1929
Bahnhofstrasse 1, Lotzwil

15. November 2019

Willy Bracher-Innerhofer
geb. 1929
Untergässli 11

20. November 2019

Peter Nikitin-Martini
geb. 1943
Steingasse 9

30. November 2019

Hanna Zaugg-Leuenberger
geb. 1933
Steinhaufen 50c, Leimiswil

22. Dezember 2019

Peter Loosli
geb. 1952
Biseggmatte 212

5. Januar 2020

Monika Schreier-Fischer
geb. 1958
Hunzenweg 2, Kleindietwil

Härzlechi Gratulation

Härzlechi Gratulation au dene, wo im Februar
oder März chöi Geburtstag fiire. Mir wünsche
es schöns Fescht, Glück und gueti Gsundheit!

94 Jahre

27. März

Lina Born
Banäckerstrasse 9

93 Jahre

7. März

Marie Haldemann-Benninger
Steinhaufen 52, Leimiswil

90 Jahre

23. Februar

Josef Portmann
Badstrasse 4, Gutenberg

80 Jahre

15. März

Bruno Porlezza-Klein
Homattberg 6, Kleindietwil

20. März

Alfred Bieri
Allmendstrasse 16, Rohrbach

30. März

Elsbeth Hubmann-Schlapbach
Sonnmattweg 12

75 Jahre

6. Februar

Ruth Kämpfer-Sommer
Weidstrasse 2, Kleindietwil

14. Februar

Ernst Zehnder-Leuenberger
Höhenweg 6

14. Februar

Ernst Zulliger-Meyer
Kopf Wyssbach 167

16. Februar

Monika Binggeli-Lanz
Melchnaustasse 16

21. Februar

René Probst
Oberdorfstrasse 27

28. Februar

Johanna Iseli-Aebi
Zielackerstrasse 11

17. März

Fritz Zulliger-Spichiger
Wyssbach 153

30. März

Arthur Seiler-Wittwer
Grunholz 159

Hinweis zu den Gratulationen und zu den Zivilstandsnachrichten

Wichtig: Ist die Veröffentlichung des Geburtstagsjubiläums nicht erwünscht, muss dies der Gemeindeverwaltung mitgeteilt werden (dies betrifft auch Zivilstandsmeldungen inkl. Geburten). Wird keine Datensperre verlangt, werden die Namen fünf resp. ein Jahr später erneut aufgeführt und publiziert. Das Antragsformular für die Datensperre ist bei der Gemeindeverwaltung erhältlich. Damit werden Ihre Daten definitiv gesperrt und erscheinen nicht mehr auf der Jubilarenliste. Zudem erhalten Sie an Ihrem Geburtstag weder vom Gemeindepräsidenten noch von der Musikgesellschaft Besuch.

SEIT 1995 IHR ANSPRECHPARTNER FÜR IHRE HEIZUNG



DANIEL GRABER WÄRMETECHNIK GMBH

Service + Pikett: Tel. 062 961 14 36

-  **Service/Reparaturen aller Heizungsfabrikate**
-  **Heizungssanierungen**
-  **Wärmepumpen**
-  **Solaranlagen**

**24 Std.
Pikettdienst
365 Tage**

Hauptgeschäft/Büro: Gerberain 199, 4937 Ursenbach

Werkstatt/Lager: Daetwyler-Halle, Flugplatz, 3368 Bleienbach

www.graberheizung.ch

info@graberheizung.ch



KLEINTRANSPORTE KURIER & EXPRESSDIENSTE GREUB

*Was auch immer Ihr Anliegen ist,
rufen Sie uns an!*



*Wir stehen Ihnen gerne kompetent und
freundlich mit Rat und Tat zur Seite!*

René Greub
Wyssbach 164
CH-4934 Madiswil

T: ++41 (0)62 965 23 85
N: ++41 (0)76 331 23 85
rg-kleintransporte@sunrise.ch



Christian Zaugg

Land- und Forstbetrieb

Wir empfehlen uns:

- Gartenholzerei
- Holzerarbeiten
- Häckslarbeiten

Verkauf von:

- Brennholz
- Holzschnitzel
- Pfähle

Christian Zaugg, Land- und Forstbetrieb
Mättenbach, 4934 Madiswil
062 965 17 27 / 079 329 52 17
a-chr.zaugg@bluewin.ch
www.zauggforstbetrieb.npage.ch

Mitteilungen der Kirchgemeinde Madiswil

Gottesdienste

Kirchensonntag, 2. Februar 9.30

Uhr: Gottesdienst zum Thema: Über den Glauben sprechen – Vielfältig glauben – Profil zeigen, Team der Kirchgemeinde, Mitwirkung der Musikgesellschaft, **1. Kigo**, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 9. Februar 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni, Predigtpraktikum Tobias Greub

Sonntag, 9. Februar 18.30 Uhr:

Wake up Jugendgottesdienst zum Thema «David» mit Naomi Krebs und Team

Sonntag, 16. Februar 9.30 Uhr:

Familiengottesdienst mit Abendmahl, mit Pfr. T. Hurni und Kat. H. Hurni, Mitwirkung der KUW 4. Klasse, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 23. Februar 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfrn. Chr. Stuber

Sonntag, 1. März 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. F. Sommer

Sonntag, 8. März 9.30 Uhr:

Gottesdienst zum Weltgebetstag, Vorbereitungsteam, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 15. März 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni, Predigtpraktikum Tobias Greub

Sonntag, 22. März 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni, Mitwirkung der Lobpreisgruppe

Sonntag, 22. März 18.30 Uhr:

Wake up Jugendgottesdienst zum Thema «Jesus» mit Tobias Greub und Team

Sonntag, 29. März 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. B. Laffer

Hinweise auf Gottesdienste finden sich auch wöchentlich im Anzeiger Oberaargau.

Pfarramt

Pfr. T. Hurni hat vom Samstag, 22. Februar bis am Sonntag, 1. März Ferien. Vertretung: Pfr. Friedrich Sommer-Recrosio, Stauwehrweg 15, 4852 Rothrist, fis.hasli@bluewin.ch, 062 794 35 37, 079 292 92 26

Kind und Jugend

Kirchliche Unterweisung KUW

2. Klasse:

Jeden Freitag von 7.30 Uhr bis 8.15 Uhr im Schulhaus Neumatt

3. Klasse:

Dienstag von 13.30 Uhr bis 15.05 Uhr in der Pfarrscheune, vierzehntäglich, *Gruppe A:* 4. Februar, 18. Februar, 10. und 24. März,

Gruppe B: 11. Februar, 3. März, 17. März und 31. März

4. Klasse: Freitag von 13.30 Uhr bis 15.05 Uhr in der Pfarrscheune, vierzehntäglich, *Gruppe A:*

7. Februar und 14. Februar (Hauptprobe GD), *Gruppe B:* 14. Februar (Hauptprobe GD)

5. Klasse: Freitag von 16.25 Uhr bis 17.45 Uhr in der Pfarrscheune, vierzehntäglich, *Gruppe A:* 7. Februar, 6. März und 20. März, *Gruppe B:* 14. Februar, 13. März und 27. März

9. Klasse: Donnerstag von 16.30 Uhr bis 18 Uhr in der Pfarrscheune, vierzehntäglich, *Gruppe A:* 5. März, *Gruppe B:* 6. Februar und 19. März

Auskunft/Verantwortliche: 2. und 9. Klasse: Pfr. T. Hurni

7. Klasse: Naomi Krebs

3. bis 5. Klasse: Hermine Hurni-Liechti

Erlebnismittwoch

Mittwoch, 25. März von 13.30 bis 17 Uhr, Erlebnismittwoch «Ostern» in der Pfarrscheune. Alle Kinder vom grossen Kindergarten bis zur 4. Klasse sind herzlich eingeladen. Wir basteln, spielen und hören die Ostergeschichte.

Anmeldung bis Freitag, 23. März, siehe Flyer

Kontakt: Hermine Hurni-Liechti, 031 771 07 22

Kindergottesdienst Kigo

Ab dem neuen Jahr 2020 bieten wir neu einen Kindergottesdienst an. Dieser findet sechs Mal im Jahr statt. Am 2. Februar starten wir mit dem ersten Kigo. Gemeinsam wollen wir die Geschichten der Bibel kindergerecht entdecken. Theater, Musik, basteln, Spiel und Spass dürfen dabei nicht fehlen. Der Kindergottesdienst findet in der Pfarrscheune statt und startet wie der Gottesdienst um 9.30 Uhr.

Wir freuen uns auf viele Kinder, lustige, spannende und lebendige Stunden.

Kinderhort

Kinder werden während der Predigt im Kinderhort betreut. Sonntag, 9. Februar, 15. März, 22. März und 29. März

Kontakt: Pfarramt, Pfr. T. Hurni, 062 965 12 54

Jungschar

Samstag, 8. Februar, 7. März und 21. März, um 13.30 Uhr beim Pfarrhausstöckli. Alle interessierten Kinder ab der 2. Klasse sind herzlich eingeladen! *Kontakt: Naomi Krebs, 077 485 42 45*

«YOU POINT»

Freitag, 14. Februar, 13. März und 27. März von 18.30 Uhr bis ca. 22 Uhr im Jugendraum des Dorfzentrums. Softdrinks. Coffee. Snacks. Billard. Dart. Töggele. Music. Chill. Games. Input. Alle Jugendlichen ab der 7. Klasse sind herzlich eingeladen.

Kontakt: Naomi Krebs, 077 485 42 45
Aktuelle Informationen zu Jungschar und «You Point» finden Sie ebenfalls unter www.kirchemadis.ch

Jugendhauskreis

Der Jugendhauskreis findet jeden Dienstag von 19.45 Uhr bis 21.45 Uhr statt. Für weitere Informationen melde Dich!

Kontakt: Mirjam und Markus Liechti, 078 880 34 85 / 079 963 11 15

MEYER + CO. AG

| Transporte | Muldenservice
| Aushubarbeiten

**4919 Reisiswil**

Tel. 062 927 20 21 | www.meyertrans.ch | meyer@meyertrans.ch



Tel.: 062 926 60 60 / elektrokoehler.ch

Madiswil Roggwil Langenthal



GARAGE KÄSER AG

4936 Kleindietwil | Tel. 062 965 11 30 | www.garage-kaeser.ch



Wir leben Autos.

CARXPERT



- An- und Verkauf sowie Service und Reparaturen aller Marken
- Pneu-Service
- Reifenhotel
- Prüfbereit (MFK)
- Carrosserie- und Spenglerarbeiten
- Klimageservice

062 965 21 37

Innenausbau Renovationen
Umbauten Reparaturen

info@zuma-schreinerei.ch

zuma

in Holz + Form

Schreinerei

Grunholzweid 173 | 4934 Madiswil

Veranstaltungen

Bibelabend

Mittwoch, 12. Februar, 26. Februar, 11. März und 25. März, um 19.30 Uhr in der Pfarrscheune.

Auskunft beim Pfarramt

Froueobe

Dienstag, 11. Februar, um 20 Uhr im Hortraum der Volksschule Madiswil. Thema: Ätherische Öle rund ums Frausein, Referentinnen: Milena Soder, Aromatherapeutin i.A., Gesundheitsmasseurin, www.ohanu.ch und Manuela Vetter, Berufsmasseurin, MG Leib & Seele, Madiswil, www.Mg-leib-seele.ch

DER «FROUEOBE»

VERABSCHIEDET SICH

Trotz viel Einsatz, Motivation und Herzblut bei der Planung wurden die «Froueöbe» in letzter Zeit nur noch von wenigen Madiswiler-Frauen besucht.

Nach langem Abwägen kam das Team zum Schluss, dass die Anlässe in diesem Rahmen wohl nicht mehr dem Bedürfnis der Bevölkerung entspre-

chen. Aus diesem Grund hat sich das Team, nach Rücksprache mit dem Kirchgemeinderat, dazu entschlossen, dass der nächste Froueobe vom **11.2.2020** auch der letzte sein wird. Der Kirchgemeinderat dankt an dieser Stelle dem ganzen Team herzlich für die geleistete Arbeit.

Sollten sich in Zukunft wieder motivierte Frauen finden, welche einen Anlass in dieser Art durchführen möchten, ist der Kirchgemeinderat offen für neue Ideen.

Liedermorgen

Freitag, 14. Februar, 9.30 Uhr bis 10.45 Uhr im Zelgli-Treff Madiswil. Gemeinsam werden Luther-Lieder gesungen. Kurt Schönthal, Bariton, Hanni Brütsch, Klavier, Ursula Jaggi, Lesungen, Konrad Jaggi, Liedkommentare, Pfr. Thomas Hurni, Liturgie
Freitag, 27. März, 9.30 Uhr bis 10.45 Uhr im Zelgli-Treff Madiswil. Gemeinsam werden Lieder zu Passion und Ostern gesungen. Das Madiswiler Quartett, Ursula Jaggi, Lesungen, Konrad Jaggi, Liedkommentare, Pfr. T. Hurni, Liturgie

Gebet für die Gemeinde

Herzliche Einladung zum Gebet für die Gemeinde für Leiter und Interessierte, jeweils um 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr in der Kaffeestube der Pfarrscheune.

Mittwoch, 19. Februar und Mittwoch, 18. März

Kontakt: Pfarramt, Pfr. T. Hurni, 062 965 12 54

Suppentag

Freundliche Einladung zum Suppentag: Samstag, 21. März, von 11 bis 13.30 Uhr im Zelgli-Treff Madiswil, *nähere Infos folgen*

Morgengebet

Das Morgengebet findet jeden Montag um 6 Uhr in der Pfarrscheune statt.

Konzerte in der Kirche

Samstag, 14. März, Konzert des acapella-Chors «zäsingers», 20 Uhr in der Kirche Madiswil
Sonntag, 15. März, Konzert des acapella-Chors «zäsingers», 17 Uhr in der Kirche Madiswil



Aktion Weihnachtspäckli

Danke für all die kleinen und grossen Spenden.

Danke an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Danke an die fleissigen «Lismerfroue».

Dank Ihnen allen entstanden 110 Päckli für Kinder und 105 Päckli für Erwachsene, die in Moldawien verteilt werden konnten.

Der Basar – ein Anlass zum Einkaufen und Essen für einen guten Zweck wurde rege besucht. Der Erlös von CHF 3940.– wurde an folgende Organisationen gespendet:

Wohnheim Öpfuböimli, Huttwil, Wohnheim Bleienbach und «Mutig Leben schenken» (ein Projekt der Mission am Nil in Äthiopien).

Ganz herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer für Ihre Mitarbeit und ein grosses MERCI an alle, die den Basar besucht haben.

Kirchenfest 2020

«Der Kirchliche Bezirk Oberaargau zu Gast in Rohrbach», 13. bis 21. Juni 2020

Kirchenfest-Musical «begnadet»

(13./14. Juni 2020 in Rohrbach) – Mitwirkende gesucht

Begnadet können wir alle sein, so lehrt es uns die Botschaft des Neuen Testaments: Talentierte Solosängerinnen oder Tänzer, Schauspieler oder Chormitglieder – alle von Gottes Gnade berührt und beschenkt. Um diesen Schatz nicht zu verlieren, den die Reformation vor 500 Jahren wieder ans Licht brachte, ist es gut, sich zwischendurch darauf zu besinnen. Das Musical «begnadet» aus dem Jahr 2017 lädt mit einer packenden Geschichte und berührender Musik zum Mitsingen und Mitspielen ein. In 8 Chor-, 7 Spiel- oder 5 Tanzproben werden wir Theater, Tanz und Musik einstudieren und das Ganze anlässlich des Kirchenfests 2020 dreimal aufführen. Wer schon lange einmal mit dem Gedanken gespielt hat, auf der Bühne zu stehen: Unbedingt am 15. Februar 2020, 9.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Rohrbach schnuppern kommen und mitmachen. Mitmachen ist auch ohne Teilnahme am Kick-Off-Event möglich.

Infos und Anmeldung unter: www.kirchenfest2020.com oder Alex Kurz, Sonnweg 23, 4938 Rohrbach

Mensch im Alter

Gottesdienste im Altersheim Lotzwil

Freitag, 7. Februar, 9.45 Uhr,
Gottesdienst mit Pfrn. A. Jordi
Freitag, 21. Februar, 9.45 Uhr,
Gottesdienst mit Pfr. I. Schulthess
Freitag, 6. März, 9.45 Uhr,
Gottesdienst mit Pfr. D. Locher
Freitag, 20. März, 9.45 Uhr,
Gottesdienst mit Pfr. D. Mägli

Gottesdienste im Zelgli-Treff

Freitag, 7. Februar, 10.30 Uhr,
Gottesdienst mit Pfrn. A. Jordi
Freitag, 6. März, 10.30 Uhr,
Gottesdienst mit Pfr. D. Locher

Kaffeestube

Die Kaffeestube in der Pfarrscheune ist am Dienstag, 11. Februar, 18. Februar, 25. Februar, 10. März, 17. März und 24. März von 14 Uhr bis 16 Uhr zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt geöffnet.

Mittagessen für Senioren und Alleinstehende

Mittwoch, 26. Februar und Mittwoch, 25. März um 12 Uhr im Zelgli-Treff.
Anmeldungen: Ursula Zaugg,
062 965 02 46

Handarbeitsgruppe

Montag, 3. Februar, 17. Februar, 2. März, 16. März und 30. März, von

14 Uhr bis 16 Uhr in der Kaffeestube
Auskunft: Rosmarie Zehnder,
062 965 13 01

Die Handarbeitsgruppe verkauft die gestrickten Arbeiten während des ganzen Jahres. Es ist auch möglich, dass Socken oder andere Strickarbeiten auf Bestellung hergestellt werden.
Auskunft und Bestellung: Rosmarie Zehnder, 062 965 13 01

Seniorenachmittag

Dienstag, 4. Februar um 14 Uhr im Gemeindesaal. Wir spielen **Lotto** um gluschtige Priise. Musikalische Einlagen mit Ernst Fankhauser und Ruth Zaugg.

Dienstag, 3. März um 14 Uhr im Gemeindesaal. **Wasser ist Leben.** Robert Schneiter aus Schönried zeigt uns einzigartige Lichtbilder von «Unterwegs in den einsamen Quellgebieten der 18 längsten Flüsse der Schweiz.»

Rückblick Seniorenferien 2018

Der Rückblick Seniorenferien findet am Mittwoch, 11. März, 14 Uhr im Zelgli-Treff statt.

Kollekten

Herzlichen Dank für die eingegangenen Spenden!
19. Oktober: Trauung, CHF 350.70
20. Oktober: Gottesdienst (Arbeitsgruppe Jugend und Familie), CHF 192.–
27. Oktober: Gottesdienst (SRAKLA

Bäuerliches Sorgentelefon), CHF 73.–
3. November: Gottesdienst (Synodalaratskollekte), CHF 225.25
10. November: Gottesdienst (Christoffel Blindenmission), CHF 146.10
17. November: Gottesdienst (Indicamino), CH 152.–
22. November: Abdankung, CHF 196.20
24. November: Gottesdienst (Gassenarbeit in Bern), CHF 363.–
1. Dezember: Gottesdienst (Verein Glaube und Behinderung), CHF 162.–
8. Dezember: Gottesdienst (Schwanger – wir helfen – Ja zum Leben), CHF 254.10
15. Dezember: Gottesdienst (Heilsarmee), CHF 616.05

Kirchliche Handlungen

Taufe

10. November: **Fabio Hasler**, geboren am 19. Juni 2019, Sohn des Andreas Hasler und der Andrea Nina Hasler, geb. Gränicher, wohnhaft in Madiswil, Mühlebergstrasse 11

Der Herr ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter.
2. Sam. 22,2

Beerdigungen

22. November: **Willy Bracher**, geboren am 30. Juli 1929, gestorben am 15. November 2019, verheiratet gewesen mit Paula Bracher, geb. Innerhofer, wohnhaft gewesen in Madiswil, Untergässli 11

26. November: **Adrian Regez**, geboren am 15. September 1930, gestorben am 19. November 2019, verheiratet gewesen mit Rosmarie Regez, geb. Kämpfer, wohnhaft gewesen in Madiswil, Birkenweg 18

5. Dezember: **Peter Michael Nikitin**, geboren am 9. Juli 1943, gestorben am 20. November 2019, verwitwet gewesen von Angela Nikitin, geb. Martini, wohnhaft gewesen in Madiswil, Steingasse 9

19. Dezember: **Hans Christian Waldmann**, geboren am 14. Oktober 1933, gestorben am 7. Dezember 2019, verheiratet gewesen mit Edith Waldmann, geb. Hünig, wohnhaft gewesen in Madiswil, Untergässli 13

Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wohin du auch ziehst.

1. Mose 28,15a

Wichtige Telefonnummern

Präsident Kirchgemeinde:

Olivier Bindy, 062 963 01 85

Pfarrer:

Thomas Hurni, 062 965 12 54

Sekretariat:

Susanne Schneider Schranz,
062 965 36 57

Sigristenehepaar:

Hans-Ulrich und Magdalena
Leuenberger, 062 965 19 26

Jugendarbeiterin:

Naomi Krebs, 077 485 42 45

Katechetin:

Hermine Hurni-Liechti, 031 771 07 22

Verantwortlich für die Kirchgemeindegeseiten: Hermine Hurni-Liechti



Bild: pb



Kirchensonntag 2020

Der Kirchgemeinderat lädt Euch alle herzlich ein, am **Sonntag, 2. Februar 2020**, 9.30 Uhr, in der Kirche Madiswil gemeinsam den Kirchensonntag der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern zu feiern.

Über den Glauben sprechen Vielfältig glauben – Profil zeigen

«...das aufmerksame Hinhören hilft mir, weiter über meinen Glauben nachzudenken.»

Podiumsgespräch mit: Stephan Brunner (neuapostolisch), Kläri Dubach (katholisch), Paul Fahrni (EGW), Ruth Ryser (reformiert)

Moderation: Markus Roth

Musikalische Umrahmung: **Musikgesellschaft Madiswil**

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle in die Pfarscheune zum Kirchenkaffee eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch!

Die Podiumsteilnehmer und der Kirchgemeinderat

königbau


madiswil

062 965 08 18 | 079 205 91 80 | info@koenigbau.ch

An- und Umbauten
 Maurerarbeiten
 Keramische Beläge
 Verbundsteinbeläge
 Tiefbauarbeiten

Gemeinsam Mehrwert schaffen.

bankoberaargau.ch

 **Clientis**
 Bank Oberaargau



WOLF

Gartenbau

4936 Kleindietwil

- Planung
- Neuanlagen
- Gartenunterhalt
- Bepflanzungen
- Natur- und Betonpflästerungen
- Gartenumänderungen

Engermatte 10, Tel. 062 965 36 08
 info@wolf-gartenbau.ch, www.wolf-gartenbau.ch

Ihr Fahrrad-Spezialist in Madiswil

Radsport
Lafranchi

4934 Madiswil

Tel: 062 965 28 43

info@radsport-lafranchi.ch

www.radsport-lafranchi.ch



- * Reparaturen aller Marken
- * 6 Tage geöffnet !!
- * Elektrowelos / MTB / Rennvelo
- * Kindervelo / Occasionen
- * Helme / Kleider / Zubehör

An alle Kinder (grosser Kindergarten bis 4.Klasse)

Einladung zum Erlebnisnachmittag

Mittwoch, 25. März 2020

13.30 Uhr bis 17 Uhr in der Pfarrscheune Madiswil

Eine Ostergeschichte wird erzählt, gemeinsam werden Lieder
gesungen, gespielt und gebastelt.

Mitbringen: Etui, Schere und Tragtasche

Unkostenbeitrag: CHF 5.-

Anmeldung bis Montag, 23. März 2020 an:

h.hurni@gmx.ch 031 771 07 22

Es freuen sich auf euch:

Thomas Hurni, Pfarrer

Hermine Hurni-Liechti, Katechetin



Positive Veränderung durch den Glauben

Wort an die Gemeinde ■ VON PFARRER THOMAS HURNI

Der Glaube an Jesus Christus ist eine Kraft, die uns Menschen und unser Leben positiv verändert. Lesen Sie dazu das Beispiel von Karin Bulland, einer erfolgreichen Kunstturnerin aus der ehemaligen DDR. Der Bericht ist eine Zusammenfassung eines Artikels, der in idea Spektrum, Nr. 49/2019 erschien.

*Ein gesegnetes Jahr 2020 wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Thomas Hurni*

Karin Bulland, heute 65, lebte in der DDR und war überzeugte Kommunistin. Trotzdem bringt sie die Staatspartei SED gegen sich auf. Ihr Vergehen ist, dass sie so sehr von der Überlegenheit des Kommunismus überzeugt ist, dass sie sich auch für nicht «linientreue» DDR-Bürger einsetzt. Deshalb wird sie im Sommer 1985 in ihrem Büro verhaftet, mit einer Spritze betäubt und in die Psychiatrie gebracht. Sie wird im Bett angebunden, bekommt Infusionen mit Medikamenten und wird mit Stromstössen gequält. Schliesslich spürt sie ihre Arme und Beine nicht mehr. Nach drei Jahren wird sie freigelassen. Sie sitzt aufgrund der Misshandlungen im Rollstuhl, der linke Arm ist gelähmt und sie hat epileptische Anfälle. 1991 wendet sie sich verzweifelt im Gebet an Gott. In der Nacht hat sie eine Vision, in der ihr Jesus Chris-

tus erscheint. Darauf kauft sie eine Bibel und stösst dort auf die Erzählung, wie Jesus ein epileptisches Kind heilt (Markus 9,14ff.) Sie betet erneut: «Mein Herr und mein Gott, dein Kind will ich sein!» Seither hat sie keine Anfälle mehr gesundheitlich geht es ihr gut. Sie wird aktives Mitglied einer Kirche. Die Bibellese bringt sie weiter, sie liest das Vaterunser und dort berührt sie der Vers: «Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.» In der Folge forscht sie nach dem Personal, das sie seinerzeit misshandelt hat. Im Jahr 2000 steht sie ihrer Peinigerin von damals gegenüber. Sie vergibt der Frau, die Folterin jedoch schafft es leider nicht, auch ihrerseits um Vergebung zu bitten. Viele Jahre später hört Karin Bulland wieder von dieser Pflegerin, dass sie nach wie vor in dieser Klinik arbeite, aber kein Mitgefühl für ihre Patienten entwickeln könne.

Soweit der Bericht. Karin Bulland konnte aufgrund und durch den Glauben an Jesus Christus vergeben und Mitgefühl sogar für ihre Peinigerin haben. Die Pflegerin jedoch konnte ihre Schuld nicht eingestehen und Gott nicht um Vergebung bitten, was sie zum Mitgefühl gegenüber den ihr anvertrauten Menschen unfähig machte. Die Beziehung zu Jesus und zum himmlischen Vater würde auch ihr helfen. Der Glaube kann uns allen helfen.

Praxis für Massagen
Gesundheits- und Sportmassage
Körpertherapie



Narbenentstörung
Lymphdrainage
Med./Klassische Massage
Medi-Tape
APM

Stephan Jäggi
ärztl. dipl. Masseur

Dinkelacker 1 • 4932 Gutenberg
062 923 74 11 • 079 318 73 50
jaeggj@praxis-fuer-massagen.ch
www.praxis-fuer-massagen.ch

Café Drama
Bergwaldweg 4, 4933 Rüttschelen

- Div. Kaffeespezialitäten mit Kaffeebohnen aus der Showrösterei Aarwangen
 - excellenter Tee
 - Süssgetränke
 - Wein und Bier
- Div. exzellente, frisch zubereitete heisse Schoggi's mit 65% Grand cru von felchlin
 - kalte Plättli mit regionalen Produkten
 - Crêpes
- eine wundervolle Atmosphäre und eine traumhafte Aussicht auf Feld und Wald

Unsere Öffnungszeiten

Mittwoch 09.00 – 18.00 Uhr
Freitag 09.00 – 21.00 Uhr
Sonntag 09.00 – 18.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich

Doris Schneeberger und Café Drama Team
Bergwaldweg 4, 4933 Rüttschelen
T 077 477 28 25, www.cafe-drama.ch

Lustenberger Reisen

by Driver-Rent

Wir fahren auch Sie

Schulen, Vereine, Firmen und Privatpersonen

Unser Angebot umfasst Fahrten für:

Skilager, Landschulwochen, Trainingslager, Sport-Veranstaltungen, Hochzeitsfeiern, Messen, Klausuren, Workshops, Geschäftsausflüge sowie Vereins- und Ferienreisen.

Unser grosszügiger VDL-Futura-Car mit modernster Ausstattung sorgt für ein einmaliges Reisevergnügen.



Rufen Sie uns an, gerne steht Ihnen Olivier Lustenberger für weitere Auskünfte und Informationen zur Verfügung.

Lustenberger Reisen

Grossmattstrasse | 4934 Madiswil
062 965 30 00 | 079 602 00 16
info@lustenberger-reisen.ch
www.lustenberger-reisen.ch

Nach 30 Jahren beginnt eine neue Ära

Die Firma «Lustenberger Parkett und Bodenbeläge» in Madiswil geht auf Ende Jahr in neue Hände über. Inhaber Olivier Lustenberger übergibt das Geschäfts nach 30 Jahren seinem langjährigen Mitarbeiter Christoph Galli. Gesundheitliche Probleme zwangen Lustenberger zu diesem Schritt. Er wechselt nun die Branche und hat ein Car-Reiseunternehmen gegründet. ■ VON WALTER RYSER, TEXTWERK

Olivier Lustenberger schwärmt: «Bodenleger war und ist ein wunderschöner Beruf». In seinen Worten schwingt Wehmut mit. Nach 30 Jahren als selbstständiger Unternehmer übergibt er seine Firma Lustenberger Parkett und Bodenbeläge in Madiswil seinem langjährigen Mitarbeiter Christoph Galli, der das Unternehmen zusammen mit der seit 2001 im Betrieb tätigen Bodenlegerin Petra Jordi weiterführen wird. Lustenberger hat seinen Beruf geliebt, er war mit Leidenschaft Bodenleger und Unternehmer. Rückenprobleme haben ihm zuletzt immer mehr zu schaffen gemacht und zwingen ihn nun, vorzeitig die Nachfolge zu regeln.

Als Autodidakt zum Erfolg

Der 58-jährige, vierfache Familienvater (vier Töchter) hat jedoch vorgesorgt und widmet sich künftig seiner zweiten grossen Leidenschaft, dem Carfahren. Bereits vor Jahren hat er die Carprüfung absolviert und Anfang Jahr nun ein Car-Reiseunternehmen (Lustenberger Reisen, Madiswil) gegründet. Er habe schon immer Freude an grossen Fahrzeugen gehabt und sei oft auch mit Cars auf Reisen gewesen. «Die Fahrten mit den Cars über Pässe und an entlegene Orte haben mich immer fasziniert.» Diese Faszination lebt er künftig auch beruflich aus.

Im November 1990 gründete Olivier Lustenberger in Madiswil eine Bodenleger-Firma. Eine Kollegin habe ihn damals dazu ermuntert, sich selbständig zu machen. Lustenberger erinnert sich, dass er sich damals auf unbekanntes Terrain begeben habe. «Ich hatte keine spezielle Führungs-, Management- oder Kaderausbildung, ich war im Führen einer Firma ein klassischer Autodidakt», blickt er zurück. Aber einer, der das Unternehmertum im Blut hatte. Bereits nach knapp anderthalb Jahren konnte er die erste Mitarbeiterin einstellen. Die Firma gedieh in all den Jahren weiter, zwischenzeitlich waren es einmal sieben Mitarbeitende, die bei Lustenberger beschäftigt waren. Aktuell besteht das Team aus drei Personen, neben Lustenberger arbeiten die beiden langjährigen Mitarbeiter Christoph Galli und Petra Jordi im Betrieb mit, die 2001 die erste Lernende im Betrieb war. Galli wird das Unternehmen in Zukunft führen, Jordi bleibt ebenfalls an «Bord».

Ein Schweizermeister übernimmt

Lustenberger ist einerseits froh, eine Lösung gefunden zu haben und andererseits überzeugt, dass die Firma den hohen Qualitätsansprüchen auch in Zukunft gerecht werden kann. Diesbezüglich weist er darauf hin, dass Christoph Galli 2013 Schweizermeister im Bodenlegen war und sich danach zum Eidg. Dipl. Chefbodenleger weiterbilden

Bild: Walter Ryser



Olivier Lustenberger (links) übergibt sein Bodenleger-Geschäft dem langjährigen Mitarbeiter Christoph Galli.

liess. «Er bringt beste Voraussetzungen mit, das Unternehmen erfolgreich in die Zukunft zu führen», ist Lustenberger überzeugt, der mit grosser Genugtuung zurückblickt. Als Bodenleger könne man einen wichtigen Beitrag zu einem behaglichen und gemütlichen Zuhause leisten. «Dabei sind viele schöne Wohnräume entstanden, das hat jeweils grossen Spass gemacht und Freude bereitet», erwähnt der abtretende Firmenchef.

Man habe sich in all den Jahren einen guten Namen aufgebaut. Lustenberger Parkett und Bodenbeläge sei bekannt dafür, keine Massenware zu verarbeiten, man habe sich stattdessen auf kleinere Objekte und individuelle Lösungen spezialisiert. Hier stehe Qualität, Flexibilität und gutes Handwerk im Vordergrund. «Das darf in der Regel auch etwas kosten», bemerkt Lustenberger, der auf viele treue und zufriedene Kunden hinweist, die diesen Service schätzten.

Gleichzeitig verhehlt er auch nicht, dass sich die Zeiten stark geändert haben, dass das Führen des Betriebes deutlich anspruchsvoller geworden ist. «Die Erwartungen der Kunden sind gewaltig gestiegen. Reichte früher oft ein Gespräch mit zwei Mustervorschlägen für einen Auftragsabschluss, hat heute der Kunde dank dem Internet grosse Vergleichsmöglichkeiten, was zu einem erheblichen Mehraufwand in den Bereichen Beratung, Arbeitsvorbereitung und Offertwesen geführt hat, während gleichzeitig die Preise und dadurch auch die Margen schrumpfen.» Olivier Lustenberger glaubt jedoch, dass qualitativ gutes Handwerk auch in Zukunft gefragt sein wird und dass dieses durch jüngere Kräfte, mit neuen Ideen und innovativen Ansätzen betrieben werde, sei bestimmt ein Vorteil für die sich ebenfalls stetig wandelnde Kundschaft.



M. Bühler & Co
GARAGE und MOTORGERÄTE

4935 Leimiswil - Tel. 062 965 19 20
www.mbuehlerco.ch - info@mbuehlerco.ch

ALLES RUND UMS FAHRZEUG
Ihre markenunabhängige Garage

le GARAGE

Motorgeräte und Rasenroboter

KÄRCHER **STIHL** **HONDA** **VIKING**



P. GRAF AG

- ▲ Bedachungen
- ▲ Gerüstebau
- ▲ Fassadenbau
- ▲ Bauspenglerei
- ▲ Dachflächenfenster
- ▲ Balkonbeschichtung

4937 Ursenbach
Tel. 062 965 10 43

4934 Madiswil
Tel. 062 965 36 83

p.grafag@bluewin.ch

www.pgraf-ag-bedachungen.ch



RÖHNER

Elmar Röhner AG
6142 Gettnau
4912 Aarwangen
Telefon 041 970 10 53
www.roehner.ch

Tankanlagen und -revisionen
Beschichtungen
Tankanlagen-Rückbau
Regenwassernutzung
Beton Bohren und Fräsen

**Ihre Tankanlage in
besten Händen**

In der Rolle des Vizepräsidenten

Im letzten Jahr wurde in jeder LINKSMÄHDER-Ausgabe jeweils ein Madiswiler Gemeinderat vorgestellt – ausser dem Vizepräsidenten Markus Roth. Da wir ihn bereits früher in der Ausgabe 67 porträtierten, konzentrieren wir uns in diesem Interview auf seine Erfahrungen im neu zusammengesetzten Gemeinderat und wir wagen einen Ausblick auf die Finanzlage der Gemeinde. ■ VON PATRICK BACHMANN

Auffällig ist eine äussere Veränderung: Der Backen- und Ziegenbart haben aber wohl nichts mit dem Gemeinderat, sondern eher mit dem Landvogt Willading im Linksmähler-Theater zu tun, dessen Rolle du spielst...

Markus Roth: ...richtig, ich habe mir den Bart so wachsen lassen, damit ich ihn nicht bei jeder Aufführung künstlich ankleben muss. Das ist einfacher und verursacht weniger Hautirritationen. Zusätzlich trage ich noch eine Perücke.

Kommen wir zum Gemeinderat: Wie sieht deine Bilanz deines ersten Jahres als Vizepräsident von Madiswil aus?

Aus Sicht des Vizepräsidiums positiv, auch wenn ich den Präsidenten Ueli Werren nur an wenige Einsätzen an Tagungen oder Versammlungen vertreten musste. Als Gemeinderat war es ebenfalls ein gutes Jahr. Ich darf stabile Gemeindefinanzen betreuen und kann auf die Finanzverwalterin Ramona Zürcher zählen, welche die Sache fest im Griff hat.

Wenn ich auf das Jahr zurückblicke, waren die 19 Einsätze für die amtlichen Siegelungen bei Todesfällen prägend. Es ist eine spezielle Situation, weil ich da als Amtsperson bei Trauerfamilien vorsprechen muss. Es ergaben sich aber gute Begegnungen und interessante Gespräche. Vielleicht konnte ich da eine gewisse Unterstützung vermitteln und die Angst vor diesen formellen Dingen nehmen.

Was sind deine letztjährigen Höhepunkte und wo lagen die Schwierigkeiten?

Die Verzögerungen beim Ausbau des Werkhofs sind ärgerlich. Da liegen wir zeitlich im Rückstand. Eine Problematik sehe ich zudem in den langen Behandlungszeiten von Baubewilligungen. Die Dossiers wurden aufwändiger und verursachen mehr Arbeit. Aber wir konnten jetzt die Bauverwaltung personell aufstocken, damit lassen sich mittelfristig die Pendenzen abbauen.

Auf der positiven Seite konnten wir endlich langjährige Projekte wie den Laubenplatz abschliessen und auch das fehlende Stück Radweg in Kleindietwil steht kurz vor der Ausführung.

Du warst ja bereits in den achtziger Jahren für elf Jahre Gemeinderat. Wie harmoniert das Gremium und wo siehst du die Unterschiede zu damals?

Die Zusammenarbeit im Gremium empfinde ich als äusserst positiv. Man diskutiert intensiv und es fallen durchaus kritische Voten – doch am Schluss finden wir meistens einen Konsens und einen gemeinsamen Weg. Mit wenigen Ausnahmen fielen die Beschlüsse letztlich einstimmig.

Gleichzeitig bin ich etwas erstaunt, wie wenig sich gewisse Dinge seit den 80er-Jahren gewandelt haben. Im

Baubereich, für den ich damals als Baupräsident zuständig war, sind die Bestimmungen weiterhin zu starr. Es besteht eine gewisse Gefahr, dass man alles erhalten will – nur weil es alt ist. Wenn die Raumhöhe in einem schützenswerten Holzhaus nur 180 Zentimeter beträgt, hat das damals gepasst; es entspricht aber nicht mehr heutigen Bedürfnissen. Da sollte man aus meiner Sicht mehr Flexibilität und Spielraum für Anpassungen haben. Leider bleibt da der Einfluss der Gemeinde sehr beschränkt, denn die meisten Vorgaben stammen vom Kanton.

Du bist zuständig für das Ressort «Finanzen». Was sind da die Knackpunkte und Meilensteine?

Dank guten Steuerzahlern, den Onyx-Millionen durch den Aktienverkauf 2006 und einer sorgfältigen Ausgabenpolitik stehen wir finanziell gut da. Für mich als Verantwortlicher ist aber wichtig, dass wir die geplanten Investitionen auch umsetzen können und es nicht immer wieder zu zeitlichen Verschiebungen kommt. Sonst besteht das Risiko, dass sich die Kosten in einem kurzen Zeitraum kumulieren und wir die Liquidität verlieren.

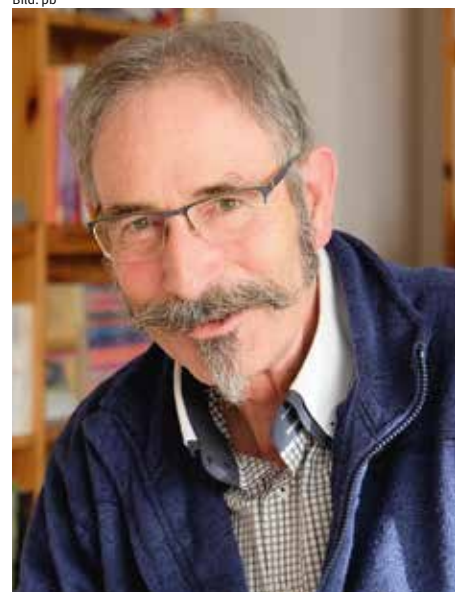
Wie siehst du die längerfristige Finanzlage von Madiswil?

Die nächsten fünf Jahre sehen stabil aus, es sind keine einschneidenden Veränderungen in Sicht und wir müssen auch keine Steuererhöhung ins Auge fassen. Durch die vielen Investitionen in die Infrastruktur sinken jedoch die Eigenmittel und es ist möglich, dass wir 2021 entscheiden müssen, Fremdkapital aufzunehmen.

Was ist dir ein Anliegen in der laufenden Legislatur?

Mir liegt die Zugänglichkeit von öffentlichen Gebäuden für Leute mit Behinderung oder mit Kinderwagen am Herzen. Im Neumattschulhaus fehlt zum Beispiel ein Lift, welcher die Zugänglichkeit sicherstellen würde oder auch die Gemeindeverwaltung ist nur über den Hintereingang barrierefrei erreichbar. Eine dafür eingesetzte Arbeitsgruppe nimmt nun Abklärungen vor und schlägt mögliche Massnahmen vor, die als Entscheidungsgrundlage dienen.

Bild: pb



Vize-Gemeindepräsident
Markus Roth



Zelgli-Lerchen

Wir singen im Zelglitreff am **5. und 19. Februar** und **4. und 18. März** von 9.30 bis 10.30 Uhr. Wer Freude am Singen hat, ist freundlich eingeladen mit-zusingen. Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger!
 Kontakt: Margrit Wittwer, Kirchgässli 15, Madiswil, 062 922 17 65

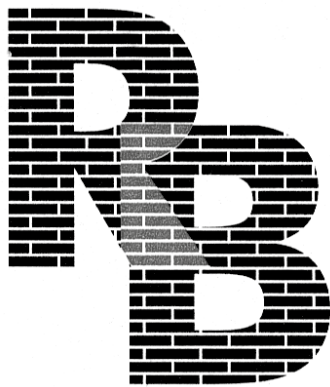
Ist Brot schön?



Im Januar wurde der Madiswiler Fotograf **Dagobert Scharf** erneut als Aussteller zur «photoSCHWEIZ» zugelassen. Es ist die grösste Werkschau für Fotografie der Schweiz mit über 250 Fotografinnen und Fotografen. Dagobert Scharf zeigte dort seine Serie «Die filigrane Schönheit von Brot». Infos: www.fotos-dagobert-scharf.com

Lesekreis im März

Nach jedem Winter folgt ein Frühling. Das Positive im Leben sehen, nicht den Mut verlieren und Freude haben, das sind Antriebe von Simea Schwab. Wir lesen ihr Buch «Fussnotizen» und diskutieren darüber am 9. März um 19.30 Uhr. Wagen Sie es auch!



- Maurergeschäft
- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Fliessestrichböden

Rupp Bruno

Adlerweg 2, 4934 Madiswil
 Telefon 062 965 31 67

Architektur Immobilien

planen bauen bewirtschaften verkaufen

aarwangen melchnau | archidenktur.ch

haldimann
 + schärer

ARCHI
 DENK
 TUR

Grafische Gestaltung Ihrer Drucksachen

- Prospekte / Broschüren / Zeitschriften
- Inserate • Flyer / Plakate
- CD Hüllen / Booklets • Buchlayout / Cover
- Visitenkarten etc.

Grafik-Support

- Unterstützung bei Ihrem eigenen Projekt

Hanna Scheidegger
 Sapphire.*Art*.ch
 Lerchenweg 8
 4934 Madiswil
 Tel. 062 961 08 78
 Kontakt@SapphireArt.ch

Ihr grafisches Atelier
 Sapphire.*Art*.ch

Vergoldeter Käse

Neu weht bei der Käserei Leimiswil nun eine Fahne, die auf den Erfolg bei den World Cheese Awards in Bergamo hinweist: Die Käserei Leimiswil gewann dort Gold. Der Emmentaler AOP Classic von Käsermeister Hanspeter Müller war einer von über 3800 Käse aus 42 Ländern und erreichte nun also das Gold-Diplom. Herzliche Gratulation!

Bild: Liselotte Jost-Zürcher



Käsermeister Hanspeter Müller, Vizepräsident der Käsergenossenschaft Leimiswil Matthias Leuenberger, Beisitzer Frank Fankhauser und Laden-Leiterin Barbara Müller.

Gleich zwei Gewinner

Im Dezember hat der Donnerstag-Club Oberaargau im Parkhotel Dreilinden in Langenthal die Oberaargauer Sportpreise 2019 verliehen.

Vergeben wurden insgesamt 24 Preise an Vereine, Teams, Einzelsportler und Einzelsportlerinnen sowie eine Auszeichnung an den Handball-Schiedsrichter Lukas Stalder als vierdiente Sport-Persönlichkeit. Die Preisträger stammen aus 10 Sportarten, die Hälfte davon aus der Sportart Leichtathletik. Der Donnerstag-Club hat dabei Barpreise im Gesamtwert von über 30'000 Franken vergeben.

Zwei Preisträger leben in unserer Gemeinde:



Kategorie «Sportler des Jahres» (Einzelsportler Männer, 20-jährig und älter): **Mathias Flückiger**, 1988, Leimiswil; Thömus RN Bike Team (Mountainbike/Radquer)



Kategorie «Junior des Jahres» (Einzelsportler, Junioren unter 20-jährig): **Siegenthaler Noah**, 2000, Madiswil; SV Wiler-Ersigen (Unihockey)

Bild: zvg



Bild: zvg



Ausstellung: Künstler im Dialog

Mit Jürg C. Bächtold zeigt ein ganz Grosser seines Fachs seine Werke im Alten Schulhaus Wyssbach. Seine Kunst begeistert mit dem Versuch, mit Ton, Wasser, Feuer und Luft die Zeit der Veränderungen, die in der Natur Jahrtausende dauern, auf einige Stunden zu reduzieren.

Pastellartig aufgetragene Farbschichten auf speziell angefertigten Gips-Unterlagen lassen die Bilder von Werner Wilhelm leuchten. Beeinflusst von der italienischen Freskenmalerei entsteht in den Landschaften das Gefühl von Weite; Bilder voller Tiefe und Ruhe.

Vom 20. März bis 5. April (Altes Schulhaus Wyssbach):

Jürg C. Bächtold (Keramik) und Werner Wilhelm (Bilder)

Bild: zvg



Schulzimmerkonzerte 11 und 12

Samstag, 21. März um 19.30 Uhr (Altes Schulhaus Wyssbach): Jasmin Larue aus Luzern lässt sich von Heimweh und Fernweh inspirieren. Die Musical-Sängerin und Songwriterin entführt durch ihre klare samtige Stimme ins Unbekannte, zusammen mit Gitarre, Mundharmonika, Bass und Cajon.

Samstag, 25. April um 19.30 Uhr (Altes Schulhaus Wyssbach): An der Rüebechilbi 2016 startete **Blue Acoustic Flavour** die Veranstaltungsreihe der Schulzimmerkonzerte im Wyssbach. Die Band begeisterte mit virtuosem Bluegrass, Irish Folk, Worldmusic und Jazz. Mit Gitarre, Banjo, Geige, Mandocello, Mandoline, Bass und Gesang verzaubern die Musiker nun den Frühlingsabend.

Kreatives buntes Atelier

Im Laden CreAndrea konnte man die Tickets für das Links-mähder-Theater kaufen. Doch das Atelier ist auch sonst einen Besuch wert: Es bietet ein grosses Sortiment mit Bastelmaterialien und Dekoartikel. Andrea Steffen führt auch gerne Workshops für Gross und Klein durch. *Kontakt: Unterdorfstr. 10, 079 340 80 78, www.beyourself-vreativa.ch*

Bild: pb





METZGEREI TSCHANZ AG

Hauptstrasse 12 – 4936 Kleindietwil

Tel. 062 965 12 20

www.metzgereitschanz.ch / info@metzgereitschanz.ch



Fleisch aus der Region
Spezialitäten aus dem Küchenrauch
Super Spar Aktionen
Partyservice
Feine Menüs im Bistro Metzgerstübli



**christoph
wenger**

Ihr Fachmann für:

- Sanitäre Anlagen im Um- und Neubau
- Heizungsanlagen und Sanierungen
- Wärmepumpen und erneuerbare Energien
- Spenglerei
- Planung und Ausführung

Christoph Wenger Haustechnik
 Eidg. Dipl. Haustechnikinstallateur

Oberdorfstrasse 20, 4934 Madiswil
 T 062 965 12 24 / F 062 965 36 45
info@wenger-haustechnik.ch

Pflästerungen

Natursteinarbeiten

Maurerarbeiten

Gerne baue ich Ihnen auf den
 Frühling einen neuen Sitzplatz
 aus Natur- oder Betonsteinen.

Ralf Schadt

Obergasse 4
 4934 Madiswil
 079 677 05 76

ralf-schadt79@hotmail.com
schadt-pflaesterungen.ch

Lokale Produkte in der ehemaligen Landi Madiswil

Bauern-Regiomarkt



Getreidemischungen aus Spezialkulturen, Mehl, Saisongemüse, Käse und Dauerwürste. Milchschafrprodukte: Käse, Fleisch und Wolle. Hausgemachte Backwaren

Verkauf am 8. und 22. Februar, 14. und 28. März
jeweils 9 bis 12.30 Uhr (Mittagessen ab 11.15 Uhr bis 13 Uhr)

**Jeden Donnerstag Mittagstisch um 12 Uhr
mit Anmeldung bei Greub's Schatztrübe (062 965 03 22)**

Verschiedene regionale Produzenten

Buremärit: Regio Marktplatz in der
ehemaligen Landi Madiswil, Untergässli 2
062 965 03 22

Mit Mittagstisch!

Direktverkauf ab Haus und Hof

Produkte aus Madiswil und Umgebung



Verschiedene Sorten Burebrot, Zöpfe, Tübeli und Mütschli

Dienstag 10 bis 18.30 Uhr (Brot),
Samstag 8.15 bis 17 Uhr (Brot und Zöpfe)
beim Hofladen von Familie Wälchli, Steingasse 15 in Madiswil

Vreni Ammann
Sonnseite, Leimiswil, 062 965 11 43
Käthi Graber
Sonnseite, Leimiswil, 062 965 22 58

Milch, Eier, Kartoffeln, Salat, Gemüse, Früchte, Käse, Würste, Fleisch, «Glace Kalte Lust» und vieles mehr

Hofladen mit Selbstbedienung, Montag bis Samstag 8 bis 19 Uhr
Samstagsvormittag mit Bedienung

Biohof Badertscher
Kirchgässli 19, Madiswil, 062 965 01 64
info@bio-badertscher.ch
www.bio-badertscher.ch

Sommerhimbeeren, Lammfleisch im Mischpaket, Schafdauerwurst, Schaftrockenfleisch, Süssmost, Lavendel, Lamatrekking

Familie H. & M. Wegmüller, Eichholz 10,
Leimiswil, 4936 Kleindietwil, 062 544 62 48,
www.lavendel-erlebnis.ch

Gemüse und Früchte, Backwaren, Eier, Fleisch, Milchprodukte, Honig

Verkauf: Dienstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr

FRISCHPUNKT (Bio-Gut)
Steingasse 24, Madiswil, 078 855 74 42
bio@frischpunkt.ch, www.frischpunkt.ch

**Bio-Natura-Beef direkt ab Hof in verschiedenen Mischpaketen
Zulliger's Znüniwurst, Trockenfleisch**

Daten: wyssbach-beef.ch
«Tag der offenen Stalltür» in Kleindietwil, 12. Oktober (siehe Seite 25)

Zulliger's Wyssbach-Beef
Bruno und Nina Zulliger, Wyssbach 148,
Madiswil, 079 758 07 01, www.wyssbach-beef.ch

**Jede Tag fasch rund um d Uhr
gits Frischprodukt vom Wälchli Buur.
U neu bi üs ir Steigass ou no Guets vom Hof.
Im Automat si Frücht, Beeri u viu feins Säubermachts.**

Hoflädeli Susanne & Daniel Wälchli
Steingasse 15, Madiswil, 062 965 17 29
Automat Ursula & Bernhard Wälchli
Ghürn 28, Madiswil, 079 729 63 20

Kleininserat

Angebot

PRIVATE NACHHILFE / PRIVATUNTERRICHT in Madiswil.

Alle Fächer von der 1. bis in die 9. Schulstufe sowie Französisch auf jedem Niveau. **Eine erfahrene, einfühlsame Lehrerin freut sich auf Euren Anruf 079 787 56 77**

Direktverkauf

Haben Sie auch einen Hofladen oder verkaufen Sie Produkte direkt von zu Hause aus? Gerne veröffentlichen wir hier Ihren Eintrag (max. 300 Zeichen). Pro Ausgabe bis 120 Zeichen CHF 10.-, bis 300 Zeichen CHF 20.- (mind. 6x pro Jahr). Änderungen des Angebots bitte jeweils bis Redaktionsschluss an redaktion@LINKSMAEHDER.ch übermitteln.

Kleinanzeigen

Haben Sie ein altes Velo rumstehen, das sie nicht mehr gebrauchen? Erteilen Sie in ihrer Freizeit gerne Englischunterricht? Sucht Ihr Verein neue engagierte Mitglieder? Gerne veröffentlichen wir Ihre Kleinanzeige. Pro Ausgabe bis 120 Zeichen CHF 10.-, bis 300 Zeichen CHF 20.- (mind. 6x pro Jahr). Auftrag oder Änderungen des Angebots bitte jeweils bis Redaktionsschluss an: redaktion@LINKSMAEHDER.ch

Wir schützen was wir lieben



Striegeln, jäten, hacken...
Alles falscher Zauber
Seiler hält den Acker sauber.
Ohne Chemie hungert die Welt.

Für Sie im Feld:

Seiler Martin · Oberhaus · 4935 Leimiswil · Öko-Service 079 714 90 45

Vom Entwurf bis zur
fertigen Drucksache –
alles unter einem Dach!



**SCHÜRCH.DRUCK
& MEDIEN**

gemeinsam gestalten

Bahnhofstrasse 9
4950 Huttwil
Telefon 062 959 80 70
info@schuerch-druck.ch
www.schuerch-druck.ch

Wüthrich Haustechnik AG

4936 Kleindietwil

Sanitär/Heizungen



Reparaturservice
Zentrale Staubsauger
Kernbohrungen
Solaranlagen
Boilerentkalkungen

Natel 079 687 58 91 www.wuethrich-haustechnik.ch
info@wuethrich-haustechnik.ch



Die Keramikerin Christine Burch



Der Stand an der Basler Herbstmesse 2019

Bilder: zvg

Stilvolle Keramik für den Alltag

Die Keramikerin Christine Burch betreibt in Kleindietwil ihr Atelier und bietet auch Kurse an. Mit dem zurzeit laufenden Umbau wird das Atelier deutlich grösser und die neuen Räumlichkeiten erlauben auch eine attraktive Präsentation der Produkte. Höchste Zeit also, einen Blick reinzuwerfen. ■ VON PATRICK BACHMANN

Einigen Verkehrsteilnehmern dürfte letztes Jahr das neue Schild an der Hauptstrasse im Zentrum Kleindietwils aufgefallen sein – es zeigt den Weg in Richtung Gässli zum «Keramikatelier Christine Burch». Seit knapp drei Jahren lebt die Keramikerin Christine Burch mit ihrem Mann Daniel und der gemeinsamen Tochter Lara im denkmalgeschützten Altbau, der innen nach der Renovation modern und trotzdem gemütlich wirkt. Noch nicht fertig umgebaut ist der wunderbare Raum im Dachgeschoss – hier wird demnächst das neue, rund 78 Quadratmeter grosse Atelier fertig werden. «Das war schon länger mein Traum und ich freue mich sehr darauf» sagt Christine Burch. Noch aber sieht es nach viel Arbeit aus und das provisorische Atelier besteht aus einem Holzverschlag mit wenigen Quadratmetern Fläche. Es wirkt zwar freundlich, ist aber für die tägliche Arbeit zu klein. Vor allem während den Kursen, die Christine Burch hier anbietet, kann es da schon mal ziemlich eng werden.

Die beiden Brennöfen mit einem Nutzinhalt von 100 und 300 Litern warten im Dachgeschoss auf ihren definitiven Platz. «Die Arbeitsabläufe werden nach Fertigstellung effizienter sein und es wird deutlich mehr Platz zur Verfügung stehen für meine Töpferkurse.»

Offenes Atelier mit Schaufenster

Christine Burch hat ihr Keramikatelier schon mehrfach gezügelt. Der letzte Standort lag in Burgdorf, zuvor war sie neun Jahre in der pittoresken Altstadt von Rheinfelden tätig. An guter Lage präsentierte sie dort ihre Arbeiten im Schaufenster und Geschäft. Im hinteren Bereich des Raumes befand sich ihr offenes Atelier, wo man der Kunsthandwerkerin über die Schulter schauen konnte.

Hier in Kleindietwil ist die 43-Jährige nun vermehrt auf Märkte, Ausstellungen oder auf die Website angewiesen, um ihre Produkte bekannt zu machen. Der wichtigste und längste Markt ist der «Hääfelimäart» während der Basler Herbstmesse. Seit 13 Jahren ist sie dort anzutreffen und in dieser Zeit konnte sie sich eine Stammkundschaft aufbauen. «Jedes Jahr freue ich mich wieder auf die vielen Begegnungen, auf einen kurzen Schwatz und die besondere Atmosphäre des Petersplatzes.»

Nach den 18 Tagen in der teilweise bereits kalten Herbstzeit kommt sie und ihre Familie aber jeweils an eine Belastungsgrenze – denn die Zeit reicht gerade, um spät abends zurückkehren, einige Stunden zu schlafen und am Morgen bereits wieder nach Basel aufzubrechen.

Zudem ist sie auch auf dem Huttwiler Weihnachtsmarkt anzutreffen und am 6. Dezember präsentierte sie einige

Zur Person

Christine Burch wuchs in Würenlos auf und bevorzugte schon als Kind die gestalterischen Arbeiten. Eher musisch veranlagt mochte sie alle kreativen Tätigkeiten wie Malen oder Basteln.

Nach der Schule absolvierte sie eine Kochlehre, besuchte gleich anschliessend den Vorkurs an der Schule für Gestaltung in Aarau und vier weitere Jahre die Fachklasse Keramik an der Schule für Gestaltung Bern mit entsprechendem Lehrabschluss und Diplom. Seit 2006 ist sie selbstständig.

Christine Burch ist verheiratet und wohnt mit ihrer Familie seit 2017 im Eigenheim in Kleindietwil.



**einzig
artig**

biofarm

BERTRAND WÜTHRICH
Biofarmer und Haferproduzent
aus Courtételle

Vom Schweizer Biobauern auf Ihren Tisch

Bis in die Bronzezeit ist Hafer in hiesigen Regionen nachgewiesen. Gold ist er wert. Über viele Generationen hinweg zählte er zu den wichtigsten Lebensmitteln. Auch für Biofarm und Bio-Knospe-Bauernfamilien hat er Tradition: Bescheiden auf dem Acker, grosszügig auf dem Teller, gehört er mit kostbaren Inhaltsstoffen zu den wertvollsten Getreidesorten überhaupt.

Es gibt viel Einzigartiges
zu entdecken! **biofarm.ch**



BIO SUISSE

ihrer Produkte zum ersten Mal am Madiswiler Weihnachtsmarkt.

Neben den Märkten zählen auch die Kurse zu einem wichtigen Standbein. Bis vor kurzem unterrichtete Christine Burch an der Migros Clubschule, inzwischen hat sie aber genügend private Kurse, was ihr vor allem auch den zusätzlichen Weg erspart. In kleinen Gruppen von maximal 5 Personen vermittelt sie die Grundausbildung in Keramik, das Drehen auf der Scheibe oder Töpfertechniken. Gerne zeigt sie auch Kindern, was man mit dem Material modellieren kann. «Letzten Sommer beispielsweise waren beim Madiswiler Ferienpass beide Kurse voll belegt.» Dass sie mit ihrer Tätigkeit so erfolgreich ist, liegt neben dem Talent sicher auch an ihrer optimistischen und fröhlichen Ausstrahlung sowie an der offenen Art, auf Leute zuzugehen.

Beruf und Berufung gefunden

Für den Verkauf produziert Christine Burch vor allem stilvolle Gebrauchskeramik, die durch sachliche Schlichtheit besticht. Ihr Steinzeuggeschirr wie Becher, Tassen und Schalen, Eierbecher oder Krüge setzt sie auch auf individuellen Kundenwunsch um. Sie deutet auf einen Stapel mit Notizen: «Diese Bestellungen muss ich in den nächsten Monaten abarbeiten». Die Märkte, die Kurse und Bestellungen – dass sie das neben der Familie und dem Garten alles unter einen Hut kriegt, setzt fixe Strukturen und klar definierte Arbeitszeiten voraus. «Montag, Freitag und Samstag sind für meine Atelierarbeiten und Kurse reserviert.» Aber regelmässig brennt im Atelier auch abends noch Licht. Ohne Leidenschaft für dieses Handwerk ist diese Energie für solche Arbeitszeiten nicht aufzubringen. «Ja, in der Keramik habe ich meine Berufung gefunden, es ist wunderbar!», bestätigt Burch. Trotz des hohen Pensums wird man mit Töpfeln nicht reich. «Der Aufwand ist gross und oft kann man da nicht jede Stunde voll verrechnen, sonst wird das Produkt

zu teuer.» Doch die Wertschätzung für die Handarbeit sei trotzdem vorhanden und auch die allgemeine Bereitschaft, für gute Qualität auch einen entsprechend höheren Preis zu zahlen. Der Kunde hat bei ihren Produkten auch den Vorteil, dass auch nach Jahren Ersatzstücke erhältlich sind.

Grundsätzlich ist der Steinzeugton sehr widerstandsfähig und spülmaschinenfest. Die Keramikprodukte werden beim ersten Brand bei 1'000 Grad, beim zweiten Brand mit der Glasur bei 1250 Grad rund 10 bis 12 Stunden gebrannt. Auch für das Brennen ist also eine gute Planung nötig, um die Kapazitäten optimal zu nutzen. Schnell wird dabei klar: Bei Keramikarbeiten ist ein anderes Verständnis für Zeit gefragt. Ungeduld führt nicht weiter und verursacht höchstens Scherben.

Neben der eigentlichen Tätigkeit arbeitet sie zurzeit an einem grossen Steinadler. Viele Stunden modellierte sie an diesem eindrücklichen Objekt. In den kommenden Monaten wird er fertig sein und über dem Haupteingang die Besucherinnen und Besucher willkommen heissen.

Kursangebote:

- Modellieren
- Aufbautechniken
- Drehen auf der Scheibe
- Grundausbildung Keramik
- Kindertöpfeln
- Kindergeburtstage

Kontakt

Keramikatelier Christine Burch
Gässli 8, 4936 Kleindietwil
076 456 19 75, ch-keramik.ch

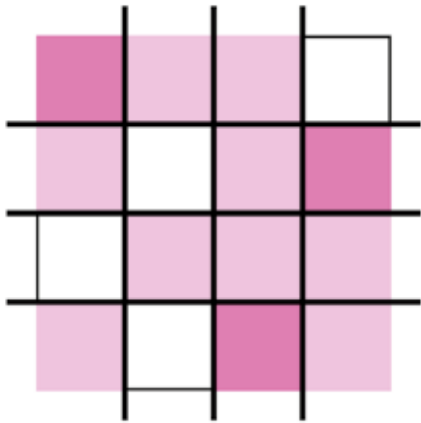
**Besucherinnen und Besucher
sind herzlich willkommen!**

Bilder: zvg



Einige Beispiele von Christine Burchs Keramikarbeiten: Rechts oben in Bearbeitung der Steinadler, links oben die Punktonserie und unten einige Wichtel, jeder ein Unikat.





Heinz Schneeberger

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Berg, 4933 Rütshelen

Natel 079 443 14 61

meinplattenleger@bluewin.ch

www.mein-plattenleger.ch

ZULLIGER



SCHREINEREI HOLZBAU AG

STEINGASSE 21 • 4934 MADISWIL • WWW.ZULLIGERAG.CH

TEL 062 965 31 11 • FAX 062 965 31 37 • INFO@ZULLIGERAG.CH



Von den kleinen Details bei Schreinerarbeiten bis hin zu Gesamtlösungen bei An-, Um- oder Neubauten. Unsere Planer, Schreiner und Zimmerleute unterstützen Sie von der ersten Idee bis zur Fertigstellung Ihrer baulichen Träume. Zögern Sie nicht, und nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Wir bringen Holz in Form



Schatztrübe

Teigwaren, Käse,
alte Sorten Korn und Mehl,
Öl und Essig und
viel «Gluschtigs» mehr.



Aus unserem Sortiment



Greub's Schatztrübe, Untergässli 2, 4934 Madiswil / Dienstag bis Freitag, 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:30 / Samstag geöffnet am Bure-Märit

Glaserfaserausbau im Zeitplan

Die Fernsehgenossenschaft Madiswil FGM verbindet rund 95 Prozent der Haushaltungen im Ortsteil Madiswil mit Internet, Telefon oder Digitalfernsehen. Neu werden die Haushaltungen mit Glaserfaser angeschlossen, der Ausbau folgt in drei Etappen. Nach Abschluss der ersten Ausbauetappe ziehen wir eine Zwischenbilanz im Gespräch mit dem FGM-Präsidenten Andreas Schneider und dem Sekretär Kurt Wyssmann. ■ VON PATRICK BACHMANN

Lief die Ausbauetappe «Madiswil Süd» wie gewünscht?

Schneider: Die Arbeiten wurden 2019 wie geplant abgeschlossen. 180 Liegenschaften mit rund 260 Anschlüssen haben nun Glasfaser. Für den Anschluss müssen die Tiefbauer, Elektriker und Techniker mehrmals in das entsprechende Gebäude. Wir möchten den Kundinnen und Kunden herzlich danken, dass sie diese Unannehmlichkeiten akzeptierten. Die Mitarbeiter der Firma Saphir Group fanden den Kontakt zu den Kunden rasch und wir erhielten nur positive Rückmeldungen. Wir werden für die nächsten Etappen die Zusammenarbeit mit allen beteiligten Firmen fortführen, also mit der Elektor Kohler AG, der Elektro Scheidegger AG, der Renet AG (Verkaufsladen), der Quickline in Biel (Programmanbieter) und der IB Langenthal AG.

Wyssmann: Es mussten aber etliche Leitungen erneuert und auch neue Schächte gesetzt werden. Das gab es einen gewissen Mehraufwand. Die Abrechnung liegt bisher ungefähr 10 bis 15 Prozent über dem Budget.

Schneider: Die bisherigen Einmessungen waren zum Beispiel nicht genau, die Pläne entsprachen nicht der Realität. Die Linienführung wurde nun neu kartografiert. Das führte zwar zu höheren Kosten, für künftige Arbeiten ist es aber besser und effizienter.

Hat diese Budgetüberschreitung Auswirkungen für die nächsten Ausbauetappen?

Wyssmann: Als nächstes steht der Glasfaserausbau Madiswil Mitte an. Das betrifft rund 135 Liegenschaftsbesitzer mit rund 340 Wohnungen. Diese Etappe wird wie geplant von März bis Dezember umgesetzt. Es ist hingegen denkbar, dass aus finanziellen Gründen die letzte Etappe etwas später gestartet wird.

Schneider: Bis Mitte Jahr wird entschieden, ob wir mit der dritten und grössten Etappe im Jahr 2021 starten oder den Beginn um ein Jahr verschieben, damit die Finanzen im Lot bleiben. Da wir in der Zwischenzeit die zusätzlichen Einnahmen aus den bereits erfolgten Anschlüssen generieren, kann das eine Option sein.

Wyssmann: Man muss auch beachten, dass längerfristig weniger Unterhalt anfällt, da Glasfaser sicherer und stabiler funktioniert. Es braucht in der Infrastruktur auch keine anfälligen aktiven Geräte mehr.

In der Zwischenzeit wird schweizweit die Antennenleistung massiv ausgebaut, Stichwort 5G. Warum braucht es da überhaupt noch ein Glasfasernetz? Wird das nicht zu einer riskanten Investition?

Schneider: Für den endlosen Ausbau der Antennen ist die

Andreas Schneider ist Präsident der Fernsehgenossenschaft Madiswil. Er ist Geschäftsleiter der WSM-Präzisionsmechanik AG in Madiswil.

Kurt Wyssmann ist Sekretär der Fernsehgenossenschaft Madiswil. Bis 2018 war er Finanzverwalter der Einwohnergemeinde Madiswil.

Akzeptanz der Bevölkerung nicht gegeben. Wir sehen den Mobilfunk eher als gute Ergänzung für Aussenbezirke, welche nicht ans Glasfasernetz angeschlossen werden können. Ausserdem hängt die Leistung einer Antenne mit der Anzahl der aktiven Nutzer zusammen. Bei uns gibt es immer die volle Leistung, egal wieviel Leute online sind.

Wyssmann: Es darf auch nicht vergessen gehen, dass wiederum jede Antenne mit einem leistungsfähigen Anschluss verbunden sein muss. Und wenn wir dann noch sehen, wie gross der Widerstand gegen Antennen sein kann, bietet das Glasfasernetz eine sinnvolle Alternative.

Ist die Internetverbindung nun bei den neu angeschlossenen Haushalten viel schneller als zuvor?

Schneider: Bei einem Abo von bis zu 200 Megabit pro Sekunde macht es keinen Unterschied. Jedoch bietet uns Glasfaser mögliche Bandbreiten von 1 Gigabit pro Sekunde. Zudem ist bei Glasfaser die Geschwindigkeit beim Download wie Upload gleich schnell. Auch wenn mehrere Leute gleichzeitig auf den Anschluss zugreifen, kann es relevant werden. Ein Glasfaseranschluss wird aber ohnehin immer wichtiger, weil mehr Berufsleute von zu Hause aus arbeiten. Ein solcher Anschluss ist nicht nur schneller, sondern auch stabiler.

Kann durch diese technische Verbesserung eine Abwanderung zur Konkurrenz vermieden werden?

Wyssmann: Ja, es gibt sogar Abonnenten, die zurückkehren und uns erzählen, dass sie bei der Konkurrenz nicht fair informiert wurden. Unser Angebot sei unter dem Strich leistungsfähiger und besser. Unsere Beratung wird sehr geschätzt, denn wir kommunizieren klar, welche Produkte zu welchen Kosten erhältlich sind und was für den einzelnen Kunden überhaupt sinnvoll ist. Bei Fragen kommen die Mitarbeiter der Renet AG gerne vorbei (062 916 57 87).

Weiteres Vorgehen im Glasfaserausbau:

2. Ausbauetappe Madiswil Mitte (rund 135 Liegenschaften): Zeitraum März bis Dezember 2020
3. Ausbauetappe Madiswil Nord (rund 200 Liegenschaften im Bereich Mühleberg und Zielacker): Zeitraum 2021 oder 2022

3W[®]

Zukunft. Digital.

ACADEMY

Wie steht es um Ihre digitale Fitness?

Wo stehen Sie im digitalen Zeitalter und wie steht es um Ihre Kompetenzen in digitalen Themen?

In der 3W-ACADEMY erwarten Sie individuelle Workshops und Seminare die speziell auf Einzelpersonen oder kleine Gruppen ausgerichtet sind. Steigern Sie Ihre digitale Fitness und profitieren Sie im beruflichen und privaten Umfeld.

Kursbeispiele

Digital Marketing Workshop

Wie mache ich mein Unternehmen im Internet wettbewerbsfähig?

Internet Workshop

Erfahren Sie, welchen Mehrwert das Internet Ihrem Unternehmen bringen kann.

Content Marketing Workshop

Lernen Sie, wie Sie mit Inhalten im Internet neue Kunden gewinnen.

Impuls Workshop

«Was machen Sie für die Menschheit?»

Weitere Infos,
gesamtes Kursangebot
und Anmeldung unter
www.3w-academy.ch



Zukunft.Digital

Thomas Schüpfer aus Kleindietwil ist Gründer und Unternehmer der 3W-GROUP in Langenthal. Mit seinem Team realisiert er digitale Marketing- und Vertriebslösungen für Schweizer KMU. Als Sparringspartner und Coach entwickelt und feilt er zusammen mit Unternehmern und Personalverantwortlichen an deren Unternehmenszukunft und Arbeitgeberpositionierung und bringt den Mitarbeitenden das nötige digitale Wissen bei. www.3w-group.ch



Mit Content Marketing neue Kunden gewinnen

«Content is king» oder zu deutsch der König heisst Inhalt. Wer morgen auch erfolgreich sein will, der generiert mehrwertigen Inhalt, der auf seine Zielkunden abgestimmt ist. In diesem Beitrag gebe ich Ihnen einen Einblick in das Content Marketing. ■ VON THOMAS SCHÜPFER

Der Begriff «Content Marketing» geistert schon lange im Internet herum und ist in der Tat auch nichts wirklich Neues. Auch wenn viele Marketingverantwortliche in Unternehmen davon noch nichts gehört haben. Einige von ihnen betreiben Content Marketing bereits, ohne zu wissen, dass sie dies tun.

Was ist Content Marketing?

Einfach gesagt ist Content Marketing die Erstellung von Inhalten und die Verbreitung über alle relevanten Kanäle an definierte Zielgruppen. Unter Inhaltserstellung versteht man das Schreiben von Textbeiträgen, Produzieren von Videos, Erstellen von Audioaufnahmen und Gestalten von Grafiken und Tabellen.

Ziele von Content Marketing

Wenn ein Unternehmen Content Marketing betreibt, will es neue Kunden gewinnen, in den Suchmaschinen besser gefunden werden, mehr Traffic auf der eigenen Website und in den sozialen Medien generieren, Wissen vermitteln und Kompetenz aufzeigen, Problemlösungen anbieten und nicht zuletzt sich erfolgreich am Markt positionieren.

Kaltakquise war gestern – Content Marketing ist heute

Es gibt nichts Ärgerliches als die lästigen Telefonanrufe, Spammails oder Werbesendungen per Post, die man täglich erhält. So die Sicht des Konsumenten. Allerdings gibt es auch die Sicht des Unternehmens, das seine Kunden erreichen muss um schlussendlich Umsätze zu generieren.

Mit guten, mehrwertigen Inhalten zur richtigen Zeit im richtigen Kanal, erreicht es seine potenziellen Kunden, ohne diese zu stören. Denn die Kunden suchen heute nach Problemlösungen und dies vor allem in den digitalen Kanälen. Unternehmen, die also auch in Zukunft erfolgreich verkaufen wollen, sollten sich damit beschäftigen, ihren Vertrieb und ihr Marketing so auszurichten, dass vermehrt relevante Inhalte erstellt und in den digitalen Kanälen verbreitet werden. Potenzielle Kunden werden diese finden, lesen und Anfragen generieren.



Bild: zvg

Content Marketing braucht eine Strategie

Um langfristige Erfolge mit Ihrem Content Marketing zu erzielen, erarbeiten Sie eine Strategie. So ist gewährleistet, dass Sie Ziele definieren, relevante Themen abdecken, finanzielle und zeitliche Ressourcen sinnvoll einsetzen und die richtigen Zielkunden ansprechen. Gerade die letzten beiden Punkte sind die grössten Herausforderungen im Content Marketing. In vielen Unternehmen wird Content Marketing nebst dem Tagesgeschäft betrieben da der zu erstellende Inhalt auch entsprechendes Fachwissen vermitteln muss. Dieses Fachwissen ist vielfach bei Personen in Unternehmen zu finden, die sonst auch schon sehr gut ausgelastet sind. Daher muss der Ressourcenfrage von Beginn weg eine starke Bedeutung beigemessen werden

Content Marketing Workshop

Sie lernen, wie Sie eine Content Marketing Strategie entwickeln und erfolgreich Content Marketing betreiben. Informationen und Buchung unter www.3w-group.ch/cmws

Veranstaltungskalender bis Ende März 2020

Februar				
1.	Konzert & Theater «s‘Turmglüt von Janetsch»	Männerchor Leimiswil (s. Seite 4)	Schulhaus Leimiswil	20 Uhr
1.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
2.	Kirchensonntag	Vorbereitungsteam KG, Thema: Über den Glauben sprechen	Kirche	9.30 Uhr
2.	Konzert & Theater «s‘Turmglüt von Janetsch»	Männerchor Leimiswil (s. Seite 4)	Schulhaus Leimiswil	13 Uhr
4.	Seniorenachmittag	Kirchgemeinde	Gemeindesaal	14 Uhr
5.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
7./8.	Nothilfekurs	Samariterverein Madiswil	Schulhaus Neumatt	19 bis 22 Uhr 8.30 bis 16.15 Uhr
7.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
7.	Konzert & Theater «s‘Turmglüt von Janetsch»	Männerchor Leimiswil (s. Seite 4)	Schulhaus Leimiswil	20 Uhr
8.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 29)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landigebäude	9 bis 12.30 Uhr
8.	Konzert & Theater «s‘Turmglüt von Janetsch»	Männerchor Leimiswil (s. Seite 4)	Schulhaus Leimiswil	20 Uhr
9.	Wake up Jugendgottesdienst	Vorbereitungsteam KG, mit Naomi Krebs	Kirche	18.30 Uhr
9.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	13.30 Uhr
11.	Froueobeteam, Referentinnen: Milena Soder und Manuela Vetter	Ätherische Öle rund ums Frausein	Schule Neumatt	20 Uhr
12.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
15.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
16.	Familiengottesdienst	Pfr. T. Hurni, Kat. H. Hurni-Liechti, Mitwirkung der KUV 4. Klasse	Kirche	9.30 Uhr
21.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
22.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 29)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landigebäude	9 bis 12.30 Uhr
22.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
23.	Gottesdienst mit Pfrn. Chr. Stuber	Kirchgemeinde	Kirche	9.30 Uhr
26.	Mittagessen für Senioren und Alleinstehende	Vorbereitungsteam KG	Zelgli-Treff	12 Uhr
29.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
März				
3.	Seniorenachmittag	Kirchgemeinde	Gemeindesaal	14 Uhr
4.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
6.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
7.	Linksmählertheater	Infos siehe Seite 2	Linksmählerhalle	20 Uhr
8.	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Vorbereitungsteam KG	Kirche	9.30 Uhr
9.	Leseabend (siehe Seite 26)	Lesekreis	Jakob-Käser-Stube, Chilespycher	19.30 Uhr
10.	Gespräch mit Marlies Pfander – ehem. Direktorin Regionalgefängnis Bern	Ortsverein (siehe Seite 4)	Gemeindezentrum, 2. Stock	20 Uhr
14.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 29)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landigebäude	9 bis 12.30 Uhr
20./21.	Nothilfekurs	Samariterverein Madiswil	Schulhaus Neumatt	19 bis 22 Uhr 8.30 bis 16.15 Uhr
21.	Konzert Jasmin Larue (siehe Seite 27)	www.schulzimmerkonzert.ch	Altes Schulhaus Wyssbach	19.30 Uhr
25.	Mittagessen für Senioren und Alleinstehende	Vorbereitungsteam KG	Zelgli-Treff	12 Uhr
25.	Erlebnismittag	Pfr. T. Hurni und Kat. H. Hurni-Liechti	Pfarrscheune	13.30 bis 17 Uhr
28.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 29)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landigebäude	9 bis 12.30 Uhr
29.	Gottesdienst mit Pfr. B. Laffer	Kirchgemeinde	Kirche	9.30 Uhr
Vorankündigung April				
6.	Info-Anlass (1. Teil: Die mobilen Ärzte, 2. Teil: Defibrillator), siehe Seite 8	Landfrauen Leimiswil	Schulhaus Leimiswil	20 Uhr



Überall für alle

SPITEX

**Lotzwil und
Umgebung**

Unser Ziel ist, Sie fachkompetent zu betreuen, sei es in der Pflege wie auch in der Hauswirtschaft.

Unsere Betreuungsgebiete sind:

Lotzwil, Madiswil / Gutenberg, Bleienbach, Obersteckholz, Rütshelen

Wir unterstützen Sie in allen Bereichen des täglichen Lebens:

Zu Hause, nach dem Spitalaufenthalt, REHA oder zur Entlastung in der Familie

Wir bieten und/oder vermitteln: **Grundpflege / Behandlungspflege / Palliativpflege / Psychiatriepflege / Hauswirtschaft / Mahlzeitendienst / SRK-Fahrdienste**

Nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit uns auf. Gerne geben wir Ihnen Auskunft! Tel. Nr. 062 922 18 60 oder info@spitexlotzwil.ch



**Team Madiswil
PER SIE? PER DU? PER SÖNLICH!**



Bernerland Bank AG
Unterdorfstrasse 9, 4934 Madiswil
www.bernerlandbank.ch

Bernerland | Bank

LINKSMÄHDER-Wettbewerb

Zu gewinnen:
Gutschein
im Wert von
CHF 30.-



Finden Sie heraus, wo das Bild aufgenommen wurde und gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein der Biofarm!

Bildrätsel LINKSMÄHDER 84: **Imposantes Dach**

Eindrücklich, wie dieses mächtige Dach mit Schindeln bedeckt das Haus schützt. Insgesamt sind es über 160'000 Schindeln. Wo ist dieses Dach zu finden?

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir einen 30-Franken-Gutschein der Biofarm in Kleindietwil. Er kann direkt bei der Biofarm eingelöst werden.

Antworten bis spätestens 4. März mit untenstehendem Talon oder auf www.LINKSMAEHDER.ch/wettbewerb



DER GUTSCHEIN KANN ZUM BEISPIEL EINGELÖST WERDEN FÜR:



Neu im Sortiment! **Buchweizenkörner aus Schweizer Knospe Anbau.**

Buchweizen ist leicht verdaulich, reich an der Aminosäure Lysin und von Natur aus glutenfrei. Die Buchweizenkörner können gekocht als Beilage, zu einem herzhaften Risotto oder Auflauf verwendet werden. In der Pfanne geröstet bietet er sich auch als feines Topping an. *Erhältlich im Biofachgeschäft, beim Detaillisten oder bei uns im Laden in Kleindietwil.*

Auflösung des Bildrätsels aus dem LINKSMÄHDER 83:



Bild: pb

Der Stein an der Gemeindegrenze zwischen Leimiswil und Ochlenberg steht im Lindenwald bzw. am Waldweg Tanne-Linde. Unter den wenigen richtigen Einsendungen wurde an der letzten Redaktions-sitzung **Fritz Schmid**, Juckenberg in Leimiswil zum Gewinner ausgelöst.

Herzliche Gratulation!

Inserat

WETTBEWERB LINKSMÄHDER 84

Meine Lösung:

Einsenden an: Redaktion LINKSMÄHDER, Patrick Bachmann, Flurweg 1, 4936 Kleindietwil, redaktion@LINKSMAEHDER.ch oder bei der Gemeindeverwaltung abgeben.

Vorname

Name

Adresse

E-Mail oder Telefon

Einsendeschluss: 4. März 2020

NEU ab März 2020 - in Madiswil

Podologie
MEDIZINISCHE
FUSSPFLEGE
Ryser
Termine vereinbaren
ab sofort möglich!



Petra Ryser-Fankhauser
Podologin SPV

Podologie Ryser . Obergasse 5 . 4934 Madiswil
Telefon: 077 535 10 16